

Arbeitsmarktbericht

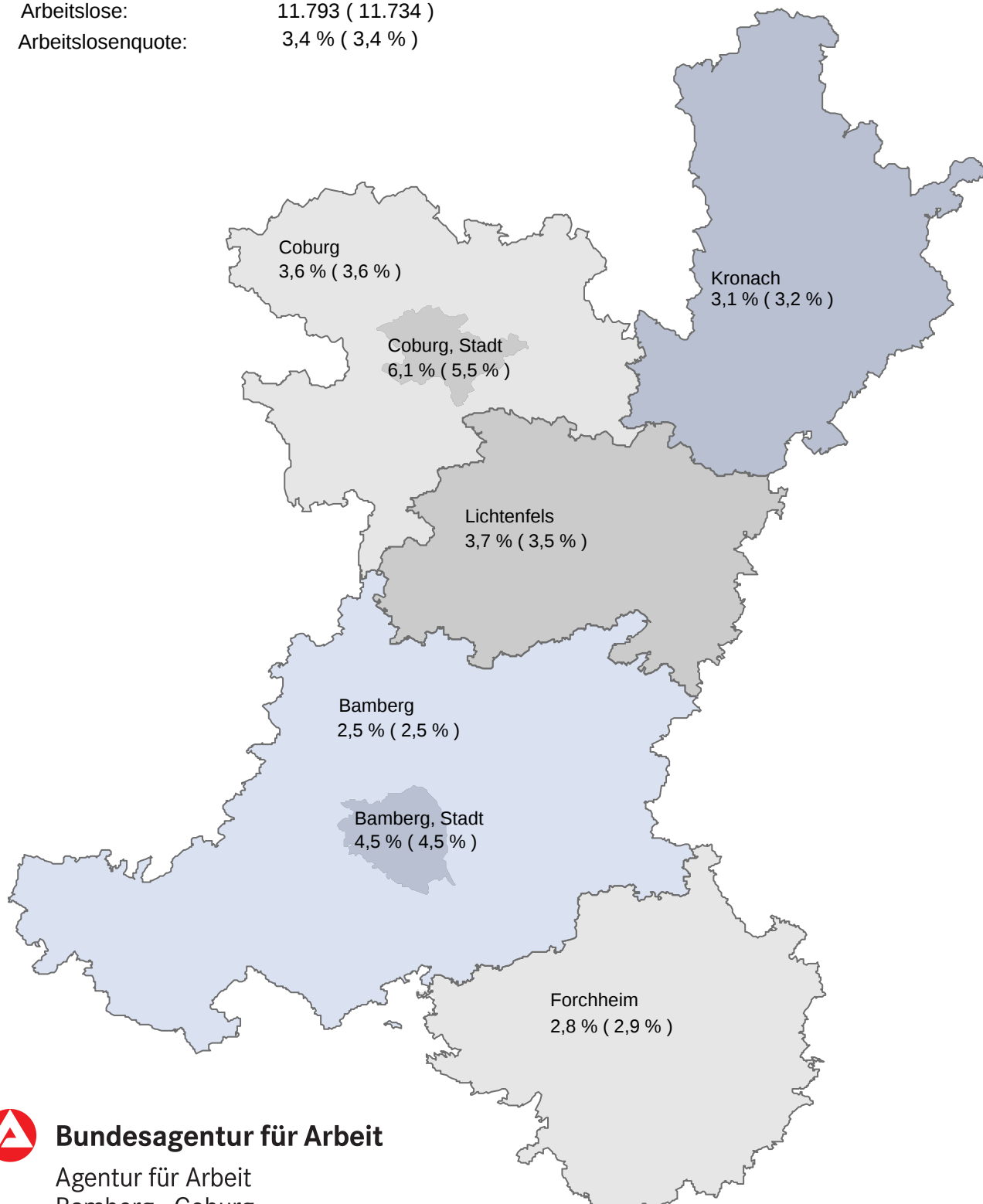
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

August 2022

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Arbeitslose: 11.793 (11.734)

Arbeitslosenquote: 3,4 % (3,4 %)



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Pressemitteilung

Nr. 39/2022 – 31. August 2022

Der Arbeitsmarkt im August 2022 Endspurt auf dem Ausbildungsmarkt

Statistischer Hinweis

Da die ab Februar 2022 aus der Ukraine geflüchteten Menschen seit dem 1. Juni von den Jobcentern betreut werden, erhöhte sich die Zahl der Arbeitslosen im Juni sprunghaft um 987 Personen (+10,0 Prozent) auf 10 870 Menschen.

Sie hatten bis Ende August Zeit, ihre Anträge in den Jobcentern zu stellen. Seitdem hat ihre Zahl jedoch nur noch geringfügig zugenommen. Im August haben sich im Agenturbezirk lediglich noch 90 weitere Ukrainer im erwerbsfähigen Alter (mindestens 15 Jahre alt) bei den Jobcentern gemeldet. Insgesamt sind es jetzt 2 741. Davon werden statistisch 1 233 als arbeitslos gezählt.

Weiterhin stabiler Arbeitsmarkt trotz steigender Arbeitslosigkeit zum Ferienstart – Zahl der Arbeitslosen erstmals über Vorjahresniveau

Mit dem Start in die Sommerferien und zum Ende des Berufsausbildungsjahres erhöhte sich die Arbeitslosigkeit wieder. Im August vergrößerte sich die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg um 643 Personen (+5,8 Prozent) auf 11 793. Der Anstieg fiel um 22,2 Prozent geringer aus als im Schnitt der letzten Jahre vor der Corona Krise. Die Zahl der Arbeitslosen liegt infolge der Auswirkungen des Ukraine Kriegs erstmals wieder leicht über dem Vorjahreswert.

Ende des Monats waren 59 (+0,5 Prozent) mehr Menschen arbeitslos als vor zwölf Monaten. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich im August um 0,2 Prozentpunkte auf 3,4 Prozent. Sie liegt damit exakt auf dem Vorjahresniveau. Der Anstieg der Arbeitslosigkeit im Sommermonat August ist nichts Außergewöhnliches, sondern wiederholt sich alljährlich aufs Neue. Junge Menschen melden sich nach erfolgreichem Abschluss ihrer Berufsausbildung zur Überbrückung arbeitslos, da ihr Lehrbetrieb sie nicht direkt im Anschluss einstellen konnte. Schulabgänger, die ab September eine Ausbildung beginnen oder studieren, sind ebenfalls häufig übergangsweise registriert. Ende August waren 1 386 Jugendliche arbeitslos gemeldet. Das sind 319 oder 29,9 Prozent mehr als im Juli. Seit dem vergangenen Jahr hat sich ihre Zahl um 103 (-6,9 Prozent) reduziert. Im August wurden 1 223 Männer und Frauen entlassen und meldeten sich arbeitslos, 32 Personen (-2,5 Prozent) weniger als in 2021. Zeitgleich fanden 820 Menschen eine neue Beschäftigung, 261 bzw. 24,1 Prozent weniger als im Vorjahr.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Arbeitsmarktentwicklung

Duale Ausbildung bietet hervorragende Chancen

Stefan Trebes, Leiter der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg, sieht trotz konjunktureller Eintrübung, weiterhin positive Signale auf dem Arbeitsmarkt: „Auch wenn die wirtschaftliche Belastung im Zuge des Angriffskriegs auf die Ukraine zunehmend für unsere Konjunktur zur Belastungsprobe wird, bieten die meisten Branchen noch immer vielfältige Beschäftigungschancen. So werden beispielsweise im Handwerk weiterhin dringend Auszubildende sowie Arbeitnehmer gesucht. Eine große Zahl an Betrieben bietet derzeit Möglichkeiten für Ausbildungssuchende und viele Unternehmen sind bereit noch bis Ende 2022 für das laufende Ausbildungsjahr einzustellen. Wer diese Chance ergreift, ist die vielfach gesuchte Fachkraft von morgen. Diese Situation gilt es zu nutzen. Die Prognosen auf dem Arbeitsmarkt nach der dualen Ausbildung sind hervorragend.“

Unklar ist die weitere Entwicklung aufgrund der Energiekrise und Lieferengpässen von der Industrie. Die Anliegen bei unseren Beratungsprofis werden spürbar komplexer und prekärer. Bürger fragen nach Möglichkeiten für Mini Jobs, um so die steigenden Energiekosten über den Winter finanzieren zu können. Die Binnennachfrage war bisher ein tragender Pfeiler unserer Konjunktur. Ob wir einen kalten Konsumwinter bekommen, werden die kommenden Monate zeigen.“

Kurzarbeit – Aktuell niedrigeres Niveau mit unklarer Perspektive

Im April 2022 (Hochrechnung aktuellster Wert) bezogen im Agenturbezirk insgesamt 444 Betriebe für 5 064 Arbeitnehmer konjunkturelles Kurzarbeitergeld. 2,1 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten waren in Kurzarbeit. Die Zahl der Betriebe nahm in den vergangenen vier Wochen seit März um 41,3 Prozent (-313) ab, die der Kurzarbeiter um 12,7 Prozent (-737). Anfang April fielen die meisten Corona Beschränkungen fort, was einen spürbaren Rückgang der Inanspruchnahme von Kurzarbeitergeld zur Folge hatte. Wie sich der russische Überfall auf die Ukraine, der am 24. Februar 2022 begann, auf die Kurzarbeit letztendlich auswirken wird, ist noch ungewiss. Die Energiekrise und Lieferengpässe sorgen zunehmend bei der Auftragsabwicklung für Herausforderungen. Um Ausfallzeiten zu überbrücken und Kündigungen zu vermeiden, nutzen einige Betriebe wieder die Kurzarbeit.

Saisonüblicher Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit in allen Regionen

Der Arbeitsmarkt der Agentur Bamberg-Coburg umfasst folgende Gebietskörperschaften: Stadt und Landkreis Bamberg, Stadt und Landkreis Coburg sowie die Landkreise Forchheim, Kronach und Lichtenfels.

Über die Ferienzeit melden sich jährlich wiederkehrend viele Schulabgänger und Ausbildungsabsolventen zur Überbrückung vorübergehend arbeitslos. Aus diesem Grund ist es nicht ungewöhnlich, dass sich die Zahl der Arbeitslosen in allen Städten und Kreisen des Agenturbezirks im August erhöhte.

Im Landkreis Lichtenfels stieg sie in den vergangenen vier Wochen mit einem Plus von 8,3 Prozent am deutlichsten, im Bamberger Land erhöhte sie sich um 8,1 Prozent, in der Stadt Bamberg um 7,5 Prozent, in der Stadt Coburg um 7,3 Prozent, in Kronach um 4,9 Prozent und im Landkreis Coburg um 4,3 Prozent. Im Landkreis Forchheim fiel der saisonale Ausschlag mit lediglich 0,6 Prozent am geringsten aus. Aufgrund der bundesweiten Übernahme der Betreuung ukrainischer Flüchtlinge durch die Jobcenter vor drei Monaten liegt die Zahl der Arbeitslosen nur noch in den Landkreisen Kronach (-4,0 Prozent), Forchheim (-3,6 Prozent) und Coburg (-0,6 Prozent) unter dem Vorjahresniveau. In der Stadt Coburg (+8,9 Prozent), Lichtenfels (+3,5 Prozent), der Stadt Bamberg (+0,7 Prozent) und dem Bamberger Land (+0,6 Prozent) ist sie größer als in 2021.

Die niedrigsten Arbeitslosenquoten und weiterhin Vollbeschäftigung haben die Landkreise Bamberg (2,5 Prozent) und Forchheim mit 2,8 Prozent. In der Stadt Coburg ist sie mit 6,1 Prozent am höchsten.

Stellenmarkt – Jobchancen um das Achtfache besser als z.B. in Berlin

Im Sommermonat August wurden 1 946 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr waren es 233 bzw. 10,7 Prozent weniger. Jedoch ist der Bestand an Arbeitsplatzofferten in den letzten zwölf Monaten um 1 722 (+19,9 Prozent) gewachsen. Beim Arbeitgeberservice sind derzeit 10 362 Beschäftigungsperspektiven gemeldet. Das ist der Höchststand seit Gründung der Bundesrepublik. Die Zahl der Stellen übersteigt seit zwei Monaten die 10 000 Marke.

Rein statistisch kommen auf 100 gemeldete sozialversicherungspflichtige Stellen aktuell lediglich 114 potentielle arbeitslose Bewerber. Zum Vergleich – in Berlin sind es über 800 arbeitslose Bewerber, d.h. die Chancen auf eine Beschäftigung sind im Agenturbezirk Bamberg-Coburg um das Achtfache günstiger.

Trotz der Urlaubszeit bekamen die Vermittler im August aus allen Branchen Beschäftigungsangebote gemeldet, sogar 416 (+27,2 Prozent) mehr als im Juli. Die Agentur für Arbeit verfügt über einen heterogenen Stellenmix. Der Schwerpunkt des Bedarfs entfällt auf Fachkräfte. Lediglich jede vierte Offerte ist für Helfer bestimmt.

Das Gros der beim Arbeitgeberservice gemeldeten Stellen entfällt auf folgende Berufsbereiche: 3 414 Produktion und Fertigung, 2 059 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit, 1 444 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung, 1 253 kaufmännische Dienstleistungen, Handel, Vertrieb, Tourismus sowie 887 Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik.

Die größten Zunahmen seit 2021 verzeichnen Bürotätigkeiten (Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung) mit plus 34,8 Prozent, Produktion und Fertigung (+24,1 Prozent), Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung (+18,5 Prozent), kaufmännischen Dienstleistungen, Handel, Vertrieb, Tourismus (+15,2 Prozent), das Bauhandwerk (+14,6 Prozent) sowie Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit (14,2 Prozent).

Jobcenter – Wenig neue Meldungen von Geflüchteten aus der Ukraine

In allen sieben Jobcentern des Agenturbezirks ist die Arbeitslosigkeit im letzten Monat gestiegen. Jedoch fiel die saisonübliche Aufwärtsbewegung deutlich geringer aus als im Versichertenbereich. Ende August waren 5 568 Personen arbeitslos gemeldet, 229 (+4,3 Prozent) mehr als im Juli. Somit entfallen lediglich 35,6 Prozent des Anstiegs der Arbeitslosigkeit auf den Rechtskreis des SGB II. Die relativ stabile Situation auf dem Arbeitsmarkt bewirkt, dass Menschen aus dem Bereich der Grundsicherung weiterhin gute Chancen haben, eine Beschäftigung zu finden. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Arbeitslosen im Rechtskreis des SGB II jedoch um 900 Personen (+19,3 Prozent) gestiegen. Der Grund dafür liegt in der Betreuung der Flüchtlinge aus der Ukraine, die daher seit einem viertel Jahr auch in der Arbeitslosenstatistik mitgezählt werden. Im vergangenen Monat stieg ihre Zahl lediglich noch um 73 Personen.

Das SGB III verzeichnet hingegen im August aufgrund des Ausbildungs- und Schuljahresendes einen saisonal typischen Anstieg der Arbeitslosigkeit um 7,1 Prozent bzw. 414 Menschen auf 6 225. Seit 2021 hat sich dort die Zahl der Arbeitslosen um 841 Personen bzw. 11,9 Prozent reduziert.

Ausbildungsmarkt – Leerstellen bei den Lehrstellen bieten Chancen

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg 2 427 Bewerber für Berufsausbildungsstellen. Das waren 4,4 Prozent (-111) weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 5 135 Meldungen für Berufsausbildungsstellen. Das entspricht einem Plus von 5,2 Prozent (+256). Ende August waren 276 Bewerber noch unversorgt und 1 953 Ausbildungsplätze unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 7,4 Prozent (-22) weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen. Die Zahl der freien Berufsausbildungsstellen war um 14,7 Prozent (+251) größer. Rein rechnerisch entfallen auf 100 aktuell suchende Jugendliche 708 (Vorjahr 571) Lehrstellen. Die Agentur für Arbeit engagiert sich gemeinsam mit den Kammern im Rahmen der jetzt anlaufenden Nachvermittlungskaktion, noch unversorgte Ausbildungsplatzsuchende und die freien Ausbildungsstellen zusammenzuführen. Auch für Jugendliche, die sich im Übergangssystem befinden sowie für Ausbildungswechsler bieten sich hier gute Chancen, einen passenden Ausbildungsplatz zu finden. Appell von Stefan Trebes: „Wer eine Lehrstelle gefunden hat, sollte bitte der Berufsberatung Bescheid geben. So können wir gezielt denen helfen, die noch auf der Suche sind. Auch jetzt werden uns weiterhin Lehrstellen für das aktuelle Jahr gemeldet. Wer nach dem offiziellen Start ins neue Ausbildungsjahr im September noch eine Ausbildung beginnen möchte, hat gute Aussichten, eine Stelle zu finden. Unsere Berufsberater unterstützen Kurzentschlossene gerne bei der Suche.“

Seit Beginn des Berichtsjahres gemeldete Berufsausbildungsstellen¹⁾ und Bewerber/-innen für Berufsausbildungsstellen

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand: August 2022)

Berichtsjahr 2021/2022, August 2022

Berichtsjahr 2021/2022, August 2022														
Region	Berufsausbildungsstellen						Bewerber/-innen für Berufsausbildungsstellen						Berufsausbildungsstellen je Bewerber/-innen	unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgte Bewerber/-innen
	gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres			darunter (Sp. 1) unbesetzt			gemeldet seit Beginn des Berichtsjahres			darunter unversorgt (Sp. 10)				
	Anzahl	Veränd. zum Vorjahr		Anzahl	Veränd. zum Vorjahr		Anzahl	Veränd. zum Vorjahr		Anzahl	Veränd. zum Vorjahr			
		absolut	in %		absolut	in %		abs.	in %		abs.	in %		
	1	2	3	7	8	9	10	11	12	17	18	19	20	21
AA Bamberg – Coburg	5.135	256	5,2	1.953	251	14,7	2.427	- 111	- 4,4	276	- 22	- 7,4	2,1	7,1
Region Bamberg ¹⁾	2.659	287	12,1	1.050	191	22,2	1.311	43	3,4	102	- 20	- 16,4	2,0	10,3
Bamberg, Stadt	998	189	23,4	379	129	51,6	184	- 28	- 13,2	19	- 4	- 17,4	5,4	19,9
Bamberg	953	9	1,0	428	74	20,9	658	57	9,5	42	- 3	- 6,7	1,4	10,2
Forchheim	708	89	14,4	243	- 12	- 4,7	469	14	3,1	41	- 13	- 24,1	1,5	5,9
Region Coburg ²⁾	2.476	- 31	- 1,2	903	60	7,1	1.116	- 154	- 12,1	174	- 2	- 1,1	2,2	5,2
Coburg, Stadt	580	47	8,8	171	35	25,7	180	6	3,4	38	- 3	- 7,3	3,2	4,5
Coburg	624	41	7,0	222	33	17,5	389	- 48	- 11,0	56	- 8	- 12,5	1,6	4,0
Kronach	671	- 42	- 5,9	267	- 15	- 5,3	253	- 50	- 16,5	43	17	65,4	2,7	6,2
Lichtenfels	601	- 77	- 11,4	243	7	3,0	294	- 62	- 17,4	37	- 8	- 17,8	2,0	6,6

Erstellungsdatum: 23.08.2022, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 159380

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Summe aus Bamberg Stadt, Bamberg und Forchheim

2) Summe aus Coburg Stadt, Coburg, Kronach und Lichtenfels

Arbeitsmarktentwicklung in den Regionen

Stadt Coburg

In der Stadt Coburg erhöhte sich die Zahl der Arbeitslosen um 94 (+7,3 Prozent) auf 1 377. Vor allem junge Menschen meldeten sich verstärkt nach ihrem Ausbildungsende arbeitslos, da nicht immer ein nahtloser Übergang in eine Beschäftigung aufgrund der Ferienzeit möglich war. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 25 Jahren stieg daher im August um 36 oder 25,4 Prozent auf 178. Die Arbeitslosenquote beträgt 6,1 Prozent (Juli 5,7 Prozent, Vorjahr 5,5 Prozent). In den letzten zwölf Monaten nahm die Arbeitslosigkeit um 112 Personen oder 8,9 Prozent zu.

Im abgelaufenen Monat meldeten die Arbeitgeber aus dem Stadtgebiet dem Arbeitgeberservice 218 sozialversicherungspflichtige Stellen, 28,8 Prozent (-88) weniger als im Vorjahr. Im Bestand sind aktuell 1 390 Arbeitsplatzangebote, 343 (+32,8 Prozent) mehr als im August 2021. Das ist der größte Anstieg im gesamten Arbeitsagenturbezirk.

Landkreis Coburg

Im Landkreis Coburg stieg die Zahl der Arbeitslosen in den letzten vier Wochen um 73 (+4,3 Prozent) auf 1 787. Die Arbeitslosigkeit liegt um 10 Personen oder 0,6 Prozent unter dem Vorjahreswert. Vor allem junge Menschen meldeten sich verstärkt nach dem Ausbildungsende arbeitslos, da nicht immer ein nahtloser Übergang in eine neue Tätigkeit aufgrund der Ferienzeit möglich war. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 25 Jahren erhöhte sich deswegen im abgelaufenen Monat um 31 oder 14,4 Prozent auf 247. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,1 Prozentpunkte auf 3,6 Prozent und liegt auf dem Vorjahresniveau.

Der Arbeitgeberservice konnte in diesem Monat 248 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote aus dem Landkreis entgegennehmen, 2,4 Prozent weniger (-6) als in 2021. Im Bestand gibt es aktuell 1 369 Beschäftigungsperspektiven, 237 (+20,9 Prozent) mehr als im Vorjahr.

Landkreis Kronach

Die Zahl der Arbeitslosen erhöhte sich im Landkreis Kronach seit Ende Juli um 55 Personen oder 4,9 Prozent. Im August waren 1 189 Menschen erwerbslos gemeldet. Gegenüber dem Vorjahresmonat liegt diese Zahl um 50 bzw. 4,0 Prozent darunter. Das ist der größte Rückgang unter allen Städten und Kreisen im Agenturbezirk Bamberg-Coburg. Vor allem junge Menschen meldeten sich im vergangenen Monat verstärkt nach dem Ausbildungsende arbeitslos, da nicht immer ein nahtloser Übergang in eine Beschäftigung aufgrund der Ferienzeit möglich war. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 25 Jahren kletterte daher im August um 32 (+27,6 Prozent) auf 148. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich um 0,1 Prozentpunkte auf aktuelle 3,1 Prozent (Vorjahr 3,2 Prozent).

Aus dem Landkreis Kronach gingen beim Arbeitgeberservice in den letzten vier Wochen 191 versicherungspflichtige Stellenangebote ein, 6,7 Prozent bzw. 12 mehr als im Vorjahr. Im Bestand haben die Vermittler aktuell 848 Beschäftigungschancen, 30 bzw. 3,7 Prozent mehr als 2021.

Landkreis Lichtenfels

Im August waren in Lichtenfels 1 425 Personen arbeitslos registriert. Das sind 109 Frauen und Männer oder 8,3 Prozent mehr als im Juli. Seit dem letzten Jahr ist die Zahl der Arbeitslosen um 48 bzw. 3,5 Prozent gestiegen. Vor allem junge Menschen meldeten sich verstärkt nach Ausbildungsende arbeitslos, da nicht immer ein nahtloser Übergang in eine neue Tätigkeit aufgrund der Ferienzeit möglich war. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 25 Jahren erhöhte sich deshalb im vergangenen Monat um 49 oder 39,8 Prozent auf 172. Etliche haben jedoch bereits eine Perspektive ab Herbst. Aktuell sind es 5,0 Prozent weniger als im letzten Jahr. Die weiterhin stabile Konjunktur sowie der Lehrstellenmarkt bieten jungen Menschen gute Beschäftigungschancen. Die Arbeitslosenquote beträgt 3,7 Prozent (Juli 3,4, Vorjahr 3,5 Prozent).

Beim Arbeitgeberservice gingen aus dem Landkreis Lichtenfels 235 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote ein, 81 weniger (-25,6 Prozent) als in 2021. Aktuell haben die Vermittler 1 348 Arbeitsplatzperspektiven im Bestand. Im Vergleich zum August 2021 sind das 207 (+18,1 Prozent) mehr. Rein statistisch betrachtet entfallen auf 100 gemeldete Stellenangebote lediglich 106 potentielle arbeitslose Bewerber.

Bamberg Stadt

In der Stadt Bamberg erhöhte sich die Zahl der Arbeitslosen um 134 Menschen (+7,5 Prozent). Ende August lag sie bei 1 914 Personen. Im letzten Jahr waren es 14 (-0,7 Prozent) weniger gewesen. Vor allem junge Menschen meldeten sich verstärkt nach dem Ausbildungsende arbeitslos, da nicht immer ein nahtloser Übergang in eine Beschäftigung aufgrund der Ferienzeit möglich war. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 25 Jahren erhöhte sich daher im letzten Monat um 44 oder 30,8 Prozent auf 187, ist aber um 22,1 Prozent geringer als in 2021. Die Arbeitslosenquote stieg seit Juli um 0,3 Prozentpunkte auf 4,5 Prozent und liegt auf dem Vorjahresniveau.

Im August meldeten die Betriebe aus dem Stadtgebiet dem Arbeitgeberservice 356 sozialversicherungspflichtige Stellen, 26,3 Prozent (-127) weniger als im Vorjahr. Im Stellenpool der Vermittler befinden sich aktuell 1 967 Beschäftigungsangebote. Das sind 296 mehr (+17,7 Prozent) als vor zwölf Monaten.

Landkreis Bamberg

Im Bamberger Land stieg die Arbeitslosigkeit im August um 167 Personen (+8,1 Prozent) auf 2 238. Vor allem junge Menschen meldeten sich verstärkt nach ihrem Ausbildungsende arbeitslos, da nicht immer ein nahtloser Übergang in eine Beschäftigung aufgrund der Ferienzeit möglich war. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 25 Jahren erhöhte sich daher im vergangenen Monat um 96 oder 50,0 Prozent auf 288 (Vorjahr 274). Die Arbeitslosenquote stieg um 0,2 Prozentpunkte auf 2,5 Prozent und liegt auf dem Vorjahresniveau. Sie ist die niedrigste im gesamten Agenturbezirk. Das ist weiterhin Vollbeschäftigung. Per Definition spricht man von Vollbeschäftigung ab einer Quote von unter 3,0 Prozent. Gegenüber dem Vorjahresmonat nahm die Arbeitslosigkeit um 14 Personen bzw. 0,6 Prozent leicht zu.

Aus dem Landkreis Bamberg gingen beim Arbeitgeberservice in diesem Monat 400 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote ein. Das waren 12,0 Prozent (+43) mehr als im Vorjahr. Im Stellenpool der Vermittlungsprofis befinden sich aktuell 2 085 Beschäftigungschancen, 376 oder 22,0 Prozent mehr als im August 2021.

Landkreis Forchheim

Im Landkreis Forchheim nahm die Zahl der Arbeitslosen seit Ende Juli um 11 Personen (+0,6 Prozent) auf 1 863 leicht zu. Die Arbeitslosigkeit reduzierte sich seit dem Vorjahr um 69 Personen bzw. 3,6 Prozent. Überwiegend junge Menschen meldeten sich verstärkt nach dem Ausbildungsende arbeitslos, da nicht immer ein nahtloser Übergang in eine neue Tätigkeit aufgrund der Ferienzeit möglich war. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 25 Jahren erhöhte sich daher im letzten Monat um 31 oder 23,0 Prozent auf 166. Das sind jedoch 20,6 Prozent weniger als vor einem Jahr. Im August verloren 183 Frauen und Männer ihre Beschäftigung, 23,4 Prozent (-56 Personen) weniger als im letzten Jahr. Die Arbeitslosenquote beträgt wie im Juli weiterhin 2,8 Prozent (Vorjahresniveau 2,9 Prozent). Das ist Vollbeschäftigung. Per Definition spricht man von Vollbeschäftigung ab einer Quote von unter 3,0 Prozent.

In diesem Monat meldeten Betriebe dem Arbeitgeberservice 298 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote, 4,9 Prozent bzw. 14 mehr als in 2021. Im Bestand haben die Vermittler 1 355 Vakanzen. Vor zwölf Monaten waren es 233 (-20,8 Prozent) weniger gewesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				21.005	20.649	20.496	356	1,7	-598	-2,8	-6,1	-8,3
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				11.793	11.150	10.870	643	5,8	59	0,5	-3,7	-7,7
52,1%	Männer	6.149	5.877	5.782	272	4,6	-319	-4,9	-9,0	-12,6		
47,9%	Frauen	5.644	5.273	5.088	371	7,0	378	7,2	2,9	-1,4		
11,8%	15 bis unter 25 Jahre	1.386	1.067	975	319	29,9	-103	-6,9	-14,2	-12,8		
3,2%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	382	271	253	111	41,0	4	1,1	-5,2	12,4		
41,6%	50 Jahre und älter	4.909	4.860	4.778	49	1,0	5	0,1	-2,7	-6,7		
31,6%	dar. 55 Jahre und älter	3.725	3.697	3.646	28	0,8	31	0,8	-1,6	-5,0		
24,7%	Langzeitarbeitslose	2.907	2.880	2.860	27	0,9	-448	-13,4	-15,1	-18,1		
12,0%	Schwerbehinderte Menschen	1.411	1.410	1.387	1	0,1	-31	-2,1	-1,0	-2,8		
26,9%	Ausländer	3.171	2.944	2.883	227	7,7	1.184	59,6	54,2	42,9		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				3.404	3.018	3.694	386	12,8	215	6,7	11,9	57,9
dar. aus Erwerbstätigkeit				1.223	1.121	1.228	102	9,1	-32	-2,5	-0,3	36,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				983	653	567	330	50,5	-67	-6,4	-11,9	14,8
seit Jahresbeginn				23.999	20.595	17.577	x	x	1.181	5,2	4,9	3,8
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				2.728	2.726	2.697	2	0,1	-310	-10,2	-5,7	-1,8
dar. in Erwerbstätigkeit				820	839	922	-19	-2,3	-261	-24,1	-25,0	-18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				508	683	538	-175	-25,6	-39	-7,1	27,9	-0,7
seit Jahresbeginn				22.701	19.973	17.247	x	x	-851	-3,6	-2,6	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				3,4	3,2	3,1	x	x	x	3,4	3,3	3,4
dar. Männer				3,3	3,2	3,1	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Frauen				3,5	3,2	3,1	x	x	x	3,2	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre				3,8	2,9	2,7	x	x	x	4,0	3,4	3,0
15 bis unter 20 Jahre				3,5	2,5	2,3	x	x	x	3,4	2,6	2,0
50 bis unter 65 Jahre				3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,8	3,8	3,9
55 bis unter 65 Jahre				4,5	4,4	4,4	x	x	x	4,5	4,6	4,6
Ausländer				12,3	11,4	11,2	x	x	x	8,2	7,8	8,3
abhängige zivile Erwerbspersonen				3,7	3,5	3,5	x	x	x	3,7	3,7	3,7
Unterbeschäftigung ²⁾												
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne				12.984	12.427	12.212	557	4,5	-26	-0,2	-3,7	-6,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne				15.213	14.734	14.398	479	3,3	574	3,9	0,5	-3,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)				15.393	14.902	14.562	491	3,3	591	4,0	0,5	-3,1
Unterbeschäftigungsquote				4,4	4,3	4,2	x	x	x	4,2	4,2	4,3
Leistungsberechtigte ²⁾												
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit				5.579	5.258	5.106	321	6,1	-493	-8,1	-11,6	-15,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte				13.076	12.990	12.816	86	0,7	1.492	12,9	10,1	5,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte				4.889	4.950	4.947	-61	-1,2	967	24,7	25,2	21,7
Bedarfsgemeinschaften				10.261	10.186	10.104	76	0,7	1.084	11,8	9,2	6,0
Gemeldete Arbeitsstellen												
Zugang				1.954	1.549	1.818	405	26,1	-242	-11,0	-30,5	-6,0
Zugang seit Jahresbeginn				14.236	12.282	10.733	x	x	-106	-0,7	1,1	8,2
Bestand				10.444	10.097	9.920	347	3,4	1.722	19,7	23,7	33,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.452	10.301	10.176	151	1,5	-1.913	-15,5	-18,9	-20,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.225	5.811	5.608	414	7,1	-841	-11,9	-17,0	-20,1
54,1% Männer	3.367	3.218	3.149	149	4,6	-467	-12,2	-16,6	-18,9
45,9% Frauen	2.858	2.593	2.459	265	10,2	-374	-11,6	-17,4	-21,5
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	781	588	485	193	32,8	-197	-20,1	-30,4	-30,9
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	152	100	79	52	52,0	-76	-33,3	-44,4	-30,7
51,2% 50 Jahre und älter	3.186	3.142	3.099	44	1,4	-233	-6,8	-9,3	-12,5
42,3% dar. 55 Jahre und älter	2.631	2.609	2.584	22	0,8	-151	-5,4	-7,3	-9,8
16,7% Langzeitarbeitslose	1.040	1.046	1.026	-6	-0,6	-153	-12,8	-12,0	-16,9
14,7% Schwerbehinderte Menschen	914	925	912	-11	-1,2	-38	-4,0	0,2	-0,5
11,3% Ausländer	705	655	654	50	7,6	-52	-6,9	-14,6	-21,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.023	1.694	1.575	329	19,4	-84	-4,0	-8,4	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.015	902	816	113	12,5	-48	-4,5	-5,0	7,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	572	420	313	152	36,2	-93	-14,0	-18,8	-5,2
seit Jahresbeginn	14.667	12.644	10.950	x	x	-1.177	-7,4	-8,0	-7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.554	1.420	1.654	134	9,4	-377	-19,5	-19,2	-5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	630	639	726	-9	-1,4	-226	-26,4	-26,6	-21,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	270	243	299	27	11,1	-47	-14,8	-13,8	3,1
seit Jahresbeginn	14.115	12.561	11.141	x	x	-1.677	-10,6	-9,4	-8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	2,0	2,0	2,0
dar. Männer	1,8	1,8	1,7	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	1,8	1,6	1,5	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,6	1,3	x	x	x	2,7	2,3	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,4	0,9	0,7	x	x	x	2,0	1,6	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Ausländer	2,7	2,5	2,5	x	x	x	3,1	3,1	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.345	5.951	5.755	394	6,6	-827	-11,5	-16,5	-19,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.043	6.697	6.540	346	5,2	-909	-11,4	-15,8	-18,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.216	6.860	6.699	356	5,2	-899	-11,1	-15,5	-17,7
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.579	5.258	5.106	321	6,1	-493	-8,1	-11,6	-15,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.553	10.348	10.320	205	2,0	1.315	14,2	11,5	8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.568	5.339	5.262	229	4,3	900	19,3	16,5	10,5
50,0% Männer	2.782	2.659	2.633	123	4,6	148	5,6	2,3	-3,7
50,0% Frauen	2.786	2.680	2.629	106	4,0	752	37,0	35,1	29,7
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	605	479	490	126	26,3	94	18,4	20,1	17,8
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	230	171	174	59	34,5	80	53,3	61,3	56,8
30,9% 50 Jahre und älter	1.723	1.718	1.679	5	0,3	238	16,0	12,2	6,3
19,6% dar. 55 Jahre und älter	1.094	1.088	1.062	6	0,6	182	20,0	15,5	9,0
33,5% Langzeitarbeitslose	1.867	1.834	1.834	33	1,8	-295	-13,6	-16,9	-18,8
8,9% Schwerbehinderte Menschen	497	485	475	12	2,5	7	1,4	-3,2	-6,9
44,3% Ausländer	2.466	2.289	2.229	177	7,7	1.236	100,5	100,4	88,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.381	1.324	2.119	57	4,3	299	27,6	56,5	156,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	208	219	412	-11	-5,0	16	8,3	25,1	188,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	411	233	254	178	76,4	26	6,8	4,0	54,9
seit Jahresbeginn	9.332	7.951	6.627	x	x	2.358	33,8	34,9	31,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.174	1.306	1.043	-132	-10,1	67	6,1	15,2	4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	190	200	196	-10	-5,0	-35	-15,6	-19,7	-7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	238	440	239	-202	-45,9	8	3,5	74,6	-5,2
seit Jahresbeginn	8.586	7.412	6.106	x	x	826	10,6	11,4	10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4
dar. Männer	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,5
Frauen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,6	1,6	x	x	x	1,3	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,2	1,2
Ausländer	9,6	8,9	8,6	x	x	x	5,0	4,7	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.640	6.476	6.456	164	2,5	802	13,7	12,1	8,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.170	8.037	7.858	133	1,7	1.483	22,2	19,8	14,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.177	8.041	7.863	136	1,7	1.490	22,3	19,9	14,3
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.076	12.990	12.816	86	0,7	1.492	12,9	10,1	5,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.889	4.950	4.947	-61	-1,2	967	24,7	25,2	21,7
Bedarfsgemeinschaften	10.261	10.186	10.104	76	0,7	1.084	11,8	9,2	6,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

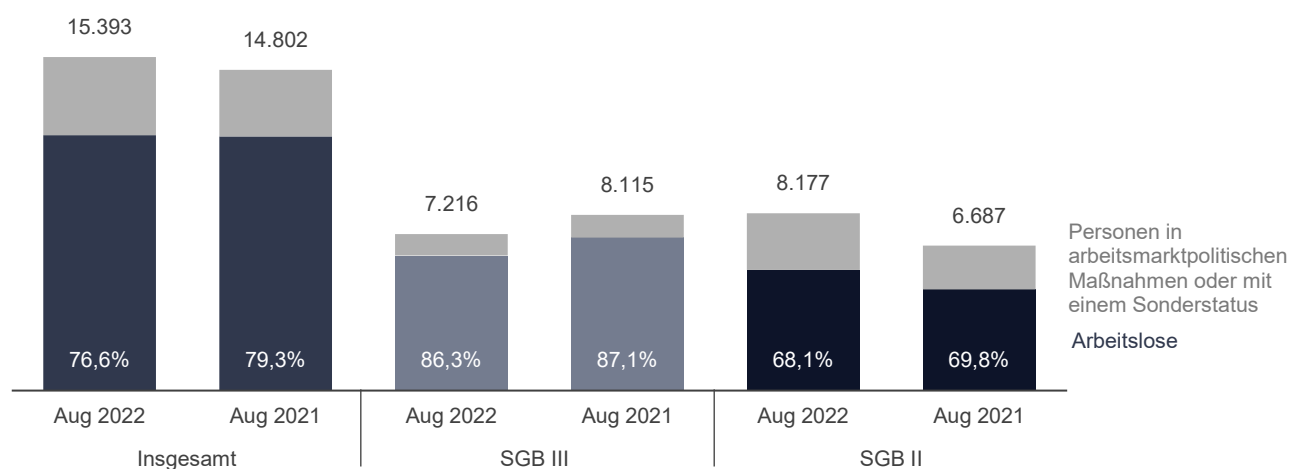
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

August 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	11.793	11.150	643	5,8	59	0,5	-3,7	-7,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.191	1.277	-86	-6,7	-85	-6,7	-3,2	3,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	547	630	-83	-13,2	-66	-10,8	-3,4	6,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	644	647	-3	-0,5	-19	-2,9	-3,0	-0,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.984	12.427	557	4,5	-26	-0,2	-3,7	-6,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.229	2.307	-78	-3,4	600	36,8	30,9	22,4
Berufliche Weiterbildung inklusive	477	539	-62	-11,5	-53	-10,0	-11,2	-20,7
Förderung von Menschen mit Behinderungen	95	98	-3	-3,1	-19	-16,7	-9,3	11,2
Arbeitsgelegenheiten	1.104	1.163	-59	-5,1	713	182,4	143,8	102,4
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	89	89	-	-	-12	-11,9	-16,8	-18,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	464	418	46	11,0	-29	-5,9	-9,7	13,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.213	14.734	479	3,3	574	3,9	0,5	-3,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	180	168	12	7,1	17	10,4	5,0	4,5
Gründungszuschuss	172	164	8	4,9	9	5,5	2,5	1,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	4	3	75,0	7	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.393	14.902	491	3,3	591	4,0	0,5	-3,1
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,6	74,8	x	x	x	79,3	78,1	78,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

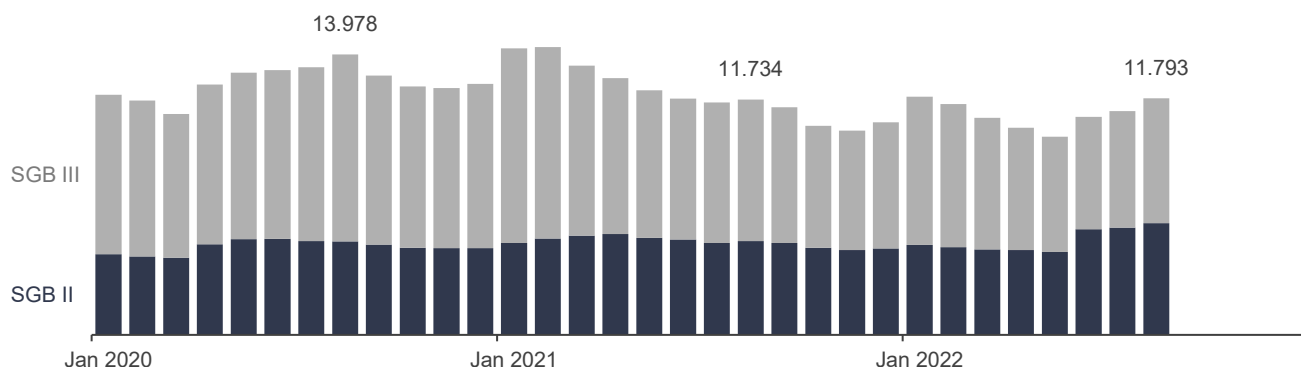
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

August 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 643 auf 11.793 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 59 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 3,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.225, das sind 414 mehr als im Vormonat und 841 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.568 Arbeitslose, das ist ein Plus von 229 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2021 waren es 900 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾			
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2022	Vormonat	Vorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	11.793	643	5,8	59	0,5	3,4	3,2	3,4	
Männer	6.149	272	4,6	-319	-4,9	3,3	3,2	3,5	
Frauen	5.644	371	7,0	378	7,2	3,5	3,2	3,2	
15 bis unter 25 Jahre	1.386	319	29,9	-103	-6,9	3,8	2,9	4,0	
15 bis unter 20 Jahre	382	111	41,0	4	1,1	3,5	2,5	3,4	
50 Jahre und älter	4.909	49	1,0	5	0,1	3,8	3,8	3,8	
55 Jahre und älter	3.725	28	0,8	31	0,8	4,5	4,4	4,5	
Deutsche	8.622	416	5,1	-1.125	-11,5	2,7	2,6	3,0	
Ausländer	3.171	227	7,7	1.184	59,6	12,3	11,4	8,2	
Rechtskreis SGB III	6.225	414	7,1	-841	-11,9	1,8	1,7	2,0	
Männer	3.367	149	4,6	-467	-12,2	1,8	1,8	2,1	
Frauen	2.858	265	10,2	-374	-11,6	1,8	1,6	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	781	193	32,8	-197	-20,1	2,1	1,6	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	152	52	52,0	-76	-33,3	1,4	0,9	2,0	
50 Jahre und älter	3.186	44	1,4	-233	-6,8	2,5	2,4	2,6	
55 Jahre und älter	2.631	22	0,8	-151	-5,4	3,2	3,1	3,4	
Deutsche	5.520	364	7,1	-789	-12,5	1,7	1,6	1,9	
Ausländer	705	50	7,6	-52	-6,9	2,7	2,5	3,1	
Rechtskreis SGB II	5.568	229	4,3	900	19,3	1,6	1,5	1,3	
Männer	2.782	123	4,6	148	5,6	1,5	1,4	1,4	
Frauen	2.786	106	4,0	752	37,0	1,7	1,6	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	605	126	26,3	94	18,4	1,7	1,3	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	230	59	34,5	80	53,3	2,1	1,6	1,3	
50 Jahre und älter	1.723	5	0,3	238	16,0	1,3	1,3	1,2	
55 Jahre und älter	1.094	6	0,6	182	20,0	1,3	1,3	1,1	
Deutsche	3.102	52	1,7	-336	-9,8	1,0	1,0	1,1	
Ausländer	2.466	177	7,7	1.236	100,5	9,6	8,9	5,0	

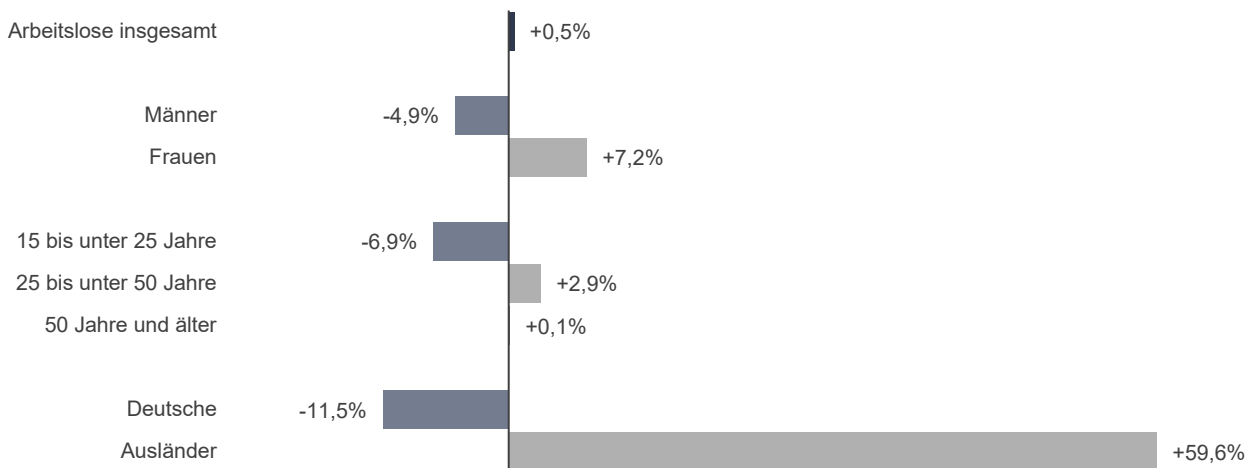
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

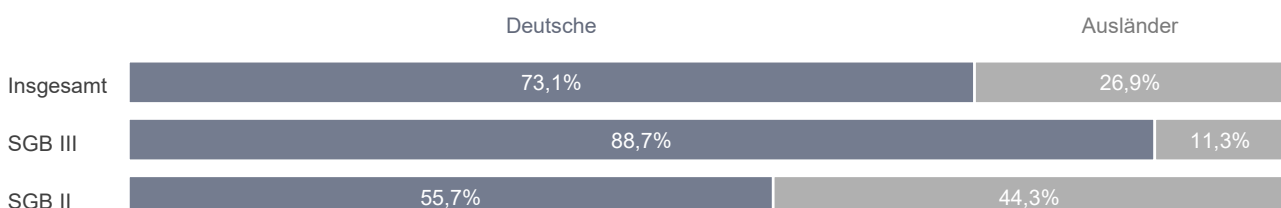
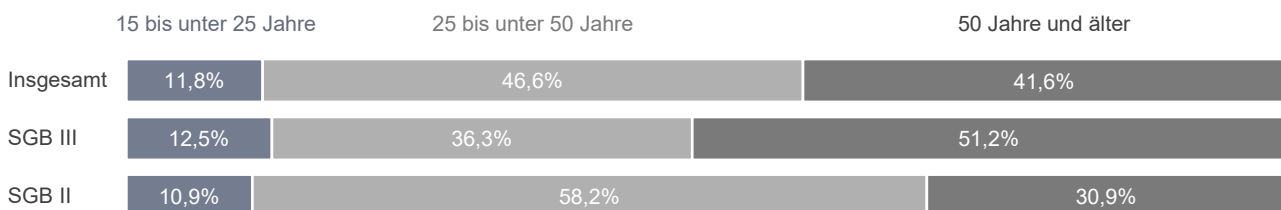
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
August 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von –12% bei Deutschen bis +60% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



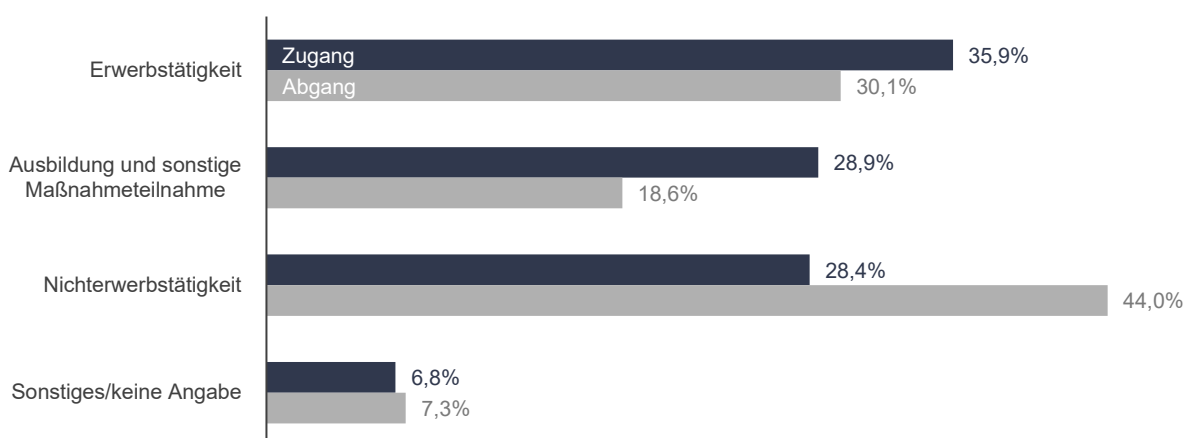
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

August 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 3.404 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 215 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.728 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 310 weniger als im August 2021. Seit Jahresbeginn gab es 23.999 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.181 Meldungen. Dem gegenüber stehen 22.701 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 851 Abmeldungen. Im August meldeten sich 1.223 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 820 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 261 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.404	386	12,8	215	6,7	23.999	1.181	5,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.223	102	9,1	-32	-2,5	10.122	-515	-4,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.174	105	9,8	-28	-2,3	9.677	-551	-5,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-2	-13,3	-	-	127	12	10,4
Selbständigkeit	31	-4	-11,4	-1	-3,1	289	29	11,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	983	330	50,5	-67	-6,4	4.781	-332	-6,5
Nichterwerbstätigkeit	968	-1	-0,1	117	13,7	7.619	875	13,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	624	59	10,4	49	8,5	4.885	473	10,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	305	-54	-15,0	57	23,0	2.432	409	20,2
Sonstiges/keine Angabe	230	-45	-16,4	197	x	1.477	1.153	x
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.728	2	0,1	-310	-10,2	22.701	-851	-3,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	820	-19	-2,3	-261	-24,1	8.444	-1.472	-14,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	756	-31	-3,9	-250	-24,9	7.876	-1.455	-15,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	-4	-33,3	-11	-57,9	123	10	8,8
Selbständigkeit	55	17	44,7	-	-	432	-23	-5,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	508	-175	-25,6	-39	-7,1	4.243	109	2,6
Nichterwerbstätigkeit	1.201	176	17,2	-72	-5,7	8.873	688	8,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	699	117	20,1	22	3,2	5.437	715	15,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	361	27	8,1	-93	-20,5	2.413	26	1,1
Sonstiges/keine Angabe	199	20	11,2	62	45,3	1.141	-176	-13,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

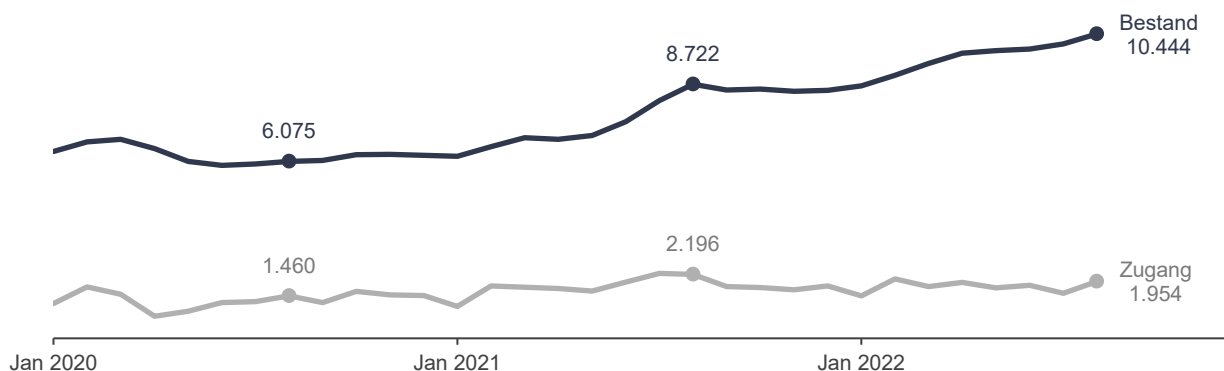
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

August 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg waren im August 10.444 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 347 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.722 Stellen mehr (+20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 1.954 neue Arbeitsstellen, das waren 242 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 14.236 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 106 oder 1%. Zudem wurden im August 1.624 Arbeitsstellen abgemeldet (–6). Von Januar bis August gab es insgesamt 12.303 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 468 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber		
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.954	405	26,1	-242	-11,0	14.236	-106	-0,7	
dar. sofort zu besetzen	1.351	247	22,4	-184	-12,0	10.167	589	6,1	
sozialversicherungspflichtig	1.946	416	27,2	-233	-10,7	14.124	-106	-0,7	
dar. sofort zu besetzen	1.346	260	23,9	-178	-11,7	10.104	590	6,2	
Bestand	10.444	347	3,4	1.722	19,7	9.653	2.427	33,6	
dar. sofort zu besetzen	10.000	216	2,2	1.826	22,3	9.270	2.419	35,3	
sozialversicherungspflichtig	10.362	346	3,5	1.722	19,9	9.567	2.398	33,4	
dar. sofort zu besetzen	9.930	216	2,2	1.833	22,6	9.197	2.397	35,2	
Abgang	1.624	255	18,6	-6	-0,4	12.303	468	4,0	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.617	258	19,0	3	0,2	12.192	436	3,7	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

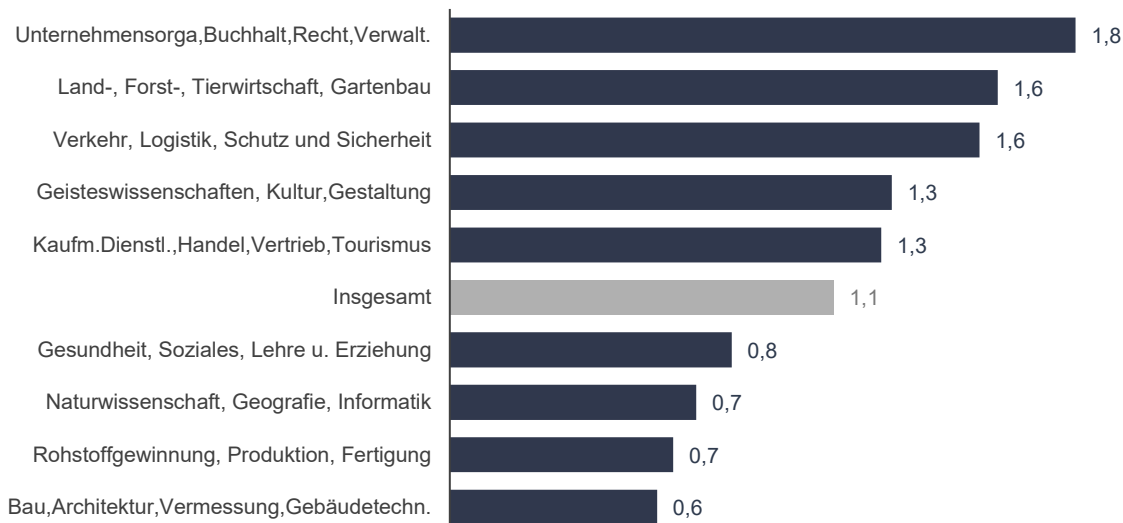
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

August 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Aug 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.793	100	643	5,8	59	0,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	208	1,8	6	3,0	3	1,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.245	19,0	105	4,9	-391	-14,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	541	4,6	23	4,4	-11	-2,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	214	1,8	22	11,5	9	4,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.210	27,2	84	2,7	-47	-1,4
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.591	13,5	95	6,4	-83	-5,0
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	1.455	12,3	88	6,4	-60	-4,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.198	10,2	180	17,7	27	2,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	225	1,9	11	5,1	-53	-19,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	905	7,7	29	3,3	664	x
Gemeldete Arbeitsstellen	10.444	100	347	3,4	1.722	19,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	129	1,2	-7	-5,1	-9	-6,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	3.414	32,7	124	3,8	664	24,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	887	8,5	-2	-0,2	113	14,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	295	2,8	12	4,2	49	19,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.059	19,7	107	5,5	256	14,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.253	12,0	40	3,3	165	15,2
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	790	7,6	22	2,9	204	34,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.444	13,8	37	2,6	225	18,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	173	1,7	14	8,8	55	46,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

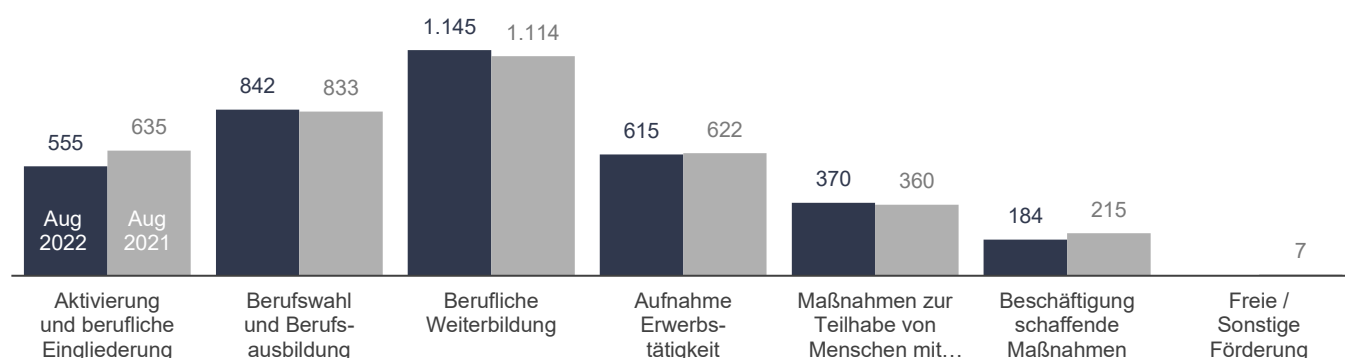
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

August 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	593	24	4,2	-164	-21,7	4.676	-83	-1,7
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-21	-56,8	-13	-44,8	545	276	102,6
Berufliche Weiterbildung	89	-41	-31,5	-15	-14,4	1.133	-86	-7,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	100	-4	-3,8	11	12,4	804	32	4,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-31	-70,5	-18	-58,1	260	-36	-12,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	13	-5	-27,8	-8	-38,1	187	10	5,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	33	-2	-5,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	555	-84	-13,1	-80	-12,6	643	10	1,6
Berufswahl und Berufsausbildung	842	-198	-19,0	9	1,1	1.007	-118	-10,5
Berufliche Weiterbildung	1.145	-81	-6,6	31	2,8	1.266	-55	-4,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	615	28	4,8	-7	-1,1	561	-48	-7,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	370	-43	-10,4	10	2,8	409	1	0,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	184	-3	-1,6	-31	-14,4	193	-17	-8,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	-1	-23,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	429	2	0,5	-96	-18,3	3.154	101	3,3
Berufswahl und Berufsausbildung	215	137	175,6	14	7,0	698	-3	-0,4
Berufliche Weiterbildung	180	19	11,8	-28	-13,5	1.332	-92	-6,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	82	-28	-25,5	-21	-20,4	758	-2	-0,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	47	4	9,3	4	9,3	189	-27	-12,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	22	-7	-24,1	7	46,7	200	32	19,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	25	-1	-3,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

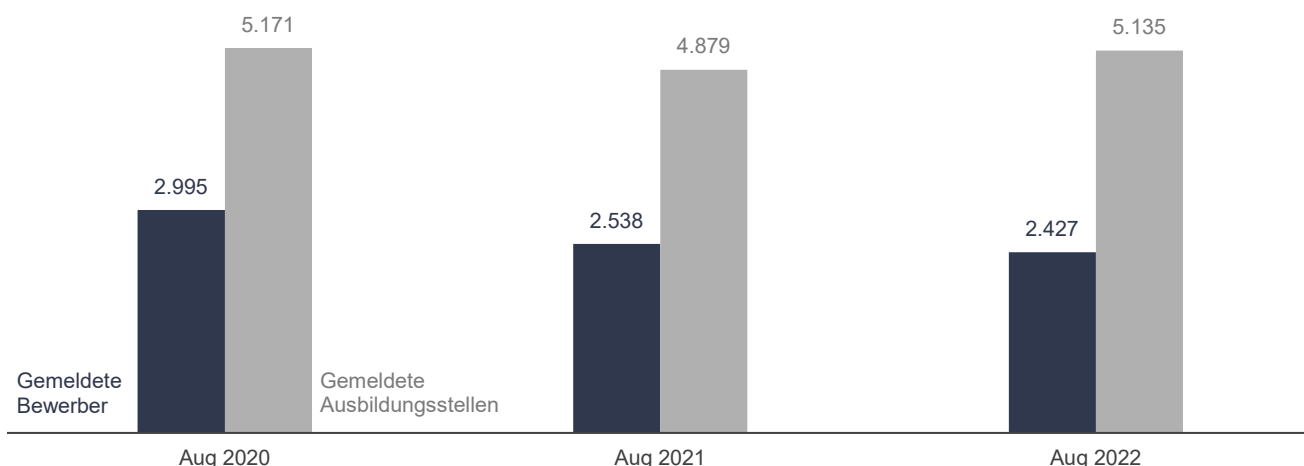
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

August 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg 2.427 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 111 weniger als im Vorjahreszeitraum (–4%). Zugleich gab es 5.135 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 256 (+5%). Ende August waren 276 Bewerber noch unversorgt und 1.953 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–22 oder –7%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+251 oder +15%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.427	-111	-4,4	2.538	2.995
versorgte Bewerber	2.151	-89	-4,0	2.240	2.591
einmündende Bewerber	1.379	-62	-4,3	1.441	1.678
andere ehemalige Bewerber	647	-8	-1,2	655	762
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	125	-19	-13,2	144	151
unversorgte Bewerber	276	-22	-7,4	298	404
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	5.135	256	5,2	4.879	5.171
betriebliche Ausbildungsstellen	5.124	260	5,3	4.864	5.164
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	11	-4	-26,7	15	7
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.953	251	14,7	1.702	1.669
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	2,12	x	x	1,92	1,73
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	7,08	x	x	5,71	4,13

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

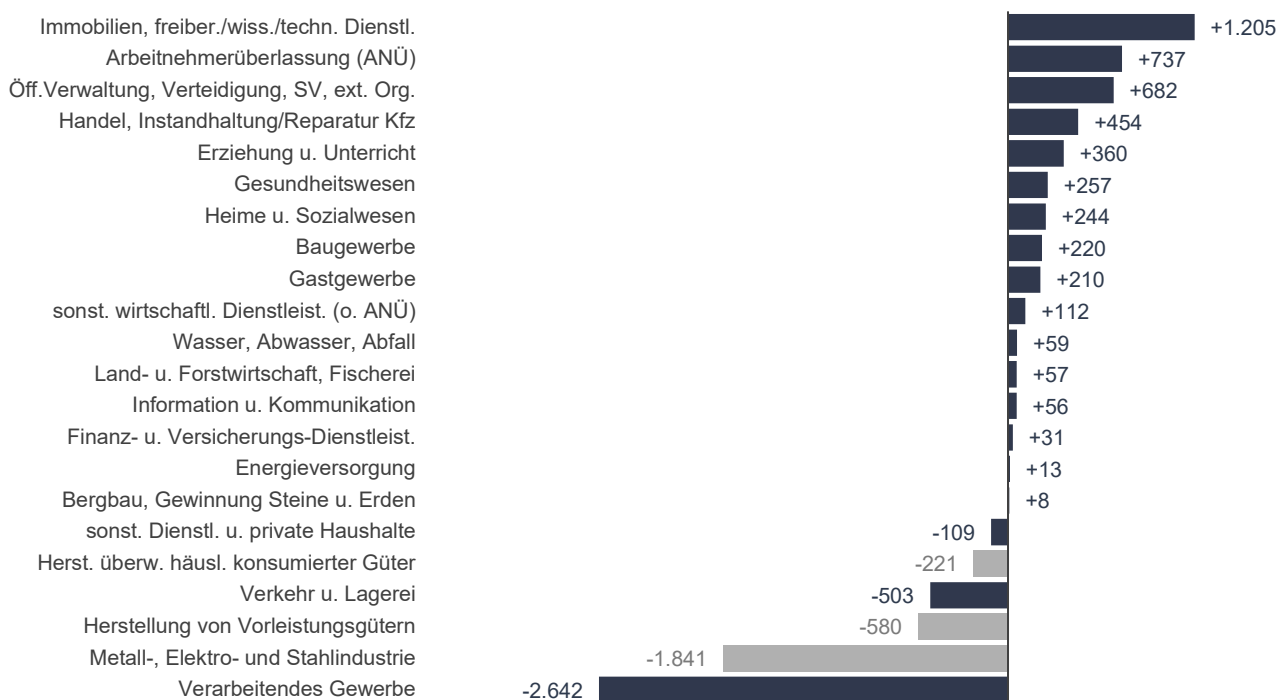
Dezember 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg auf 247.605. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.451 oder 0,6%, nach +2.056 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.205 oder +10,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-2.642 oder -3,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2021 / Dez 2020	
	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	247.605	249.239	246.737	245.900	246.154	1.451	0,6
53,0% Männer	131.210	132.828	131.605	130.990	130.876	334	0,3
47,0% Frauen	116.395	116.411	115.132	114.910	115.278	1.117	1,0
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	27.182	28.009	26.172	26.676	27.283	-101	-0,4
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	162.279	163.390	163.170	162.725	162.735	-456	-0,3
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	56.429	56.170	55.792	54.972	54.597	1.832	3,4
69,8% Vollzeit	172.845	174.816	173.178	172.998	172.860	-15	-0,0
30,2% Teilzeit	74.760	74.423	73.559	72.902	73.294	1.466	2,0
90,8% Deutsche	224.854	226.370	224.568	224.302	225.117	-263	-0,1
9,2% Ausländer	22.749	22.867	22.165	21.595	21.036	1.713	8,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg, Stadt
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.572	2.510	2.464	62	2,5	117	4,8	1,1	-2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.377	1.283	1.231	94	7,3	112	8,9	3,7	-1,3
51,2% Männer	705	659	636	46	7,0	-10	-1,4	-5,5	-10,0
48,8% Frauen	672	624	595	48	7,7	122	22,2	15,6	10,2
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	178	142	129	36	25,4	-8	-4,3	-8,4	-9,8
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	35	30	8	22,9	1	2,4	12,9	-3,2
34,9% 50 Jahre und älter	481	467	450	14	3,0	51	11,9	7,9	2,5
25,6% dar. 55 Jahre und älter	353	339	323	14	4,1	52	17,3	11,1	5,9
27,8% Langzeitarbeitslose	383	371	359	12	3,2	-37	-8,8	-12,1	-15,3
11,1% Schwerbehinderte Menschen	153	152	139	1	0,7	24	18,6	15,2	12,1
34,6% Ausländer	476	444	419	32	7,2	134	39,2	41,4	30,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	343	343	414	-	-	25	7,9	19,1	93,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	119	139	9	7,6	15	13,3	-11,9	117,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	95	81	32	33,7	2	1,6	6,7	32,8
seit Jahresbeginn	2.545	2.202	1.859	x	x	365	16,7	18,3	18,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	246	297	296	-51	-17,2	-52	-17,4	-1,7	22,8
dar. in Erwerbstätigkeit	81	91	110	-10	-11,0	-26	-24,3	-31,6	22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	82	74	-31	-37,8	-14	-21,5	17,1	25,4
seit Jahresbeginn	2.303	2.057	1.760	x	x	77	3,5	6,7	8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	5,7	5,5	x	x	x	5,5	5,4	5,4
dar. Männer	5,9	5,6	5,4	x	x	x	5,9	5,7	5,8
Frauen	6,3	5,8	5,6	x	x	x	5,1	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	7,3	5,8	5,3	x	x	x	7,4	6,2	5,7
15 bis unter 20 Jahre	7,4	6,1	5,2	x	x	x	7,4	5,5	5,5
50 bis unter 65 Jahre	6,0	5,9	5,7	x	x	x	5,3	5,3	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,6	6,3	x	x	x	5,7	5,8	5,8
Ausländer	17,1	16,0	15,1	x	x	x	12,7	11,6	11,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,2	6,0	x	x	x	6,1	5,9	6,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.528	1.448	1.417	80	5,5	86	6,0	2,5	-0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.855	1.805	1.761	50	2,8	195	11,7	8,5	5,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.885	1.829	1.785	56	3,1	208	12,4	8,9	5,6
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,0	7,8	x	x	x	7,2	7,2	7,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	468	432	409	36	8,3	12	2,6	-7,3	-11,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.940	1.929	1.931	11	0,6	168	9,5	7,2	4,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	717	743	749	-25	-3,4	84	13,3	21,7	19,4
Bedarfsgemeinschaften	1.522	1.524	1.529	-2	-0,2	117	8,3	6,2	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	219	201	414	18	9,0	-89	-28,9	-23,9	71,1
Zugang seit Jahresbeginn	2.079	1.860	1.659	x	x	190	10,1	17,6	26,0
Bestand	1.407	1.403	1.358	4	0,3	337	31,5	46,1	50,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg, Stadt
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	957	953	917	4	0,4	-53	-5,2	-10,5	-15,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	518	483	450	35	7,2	-10	-1,9	-8,9	-13,1
49,6% Männer	257	244	225	13	5,3	-34	-11,7	-15,0	-21,1
50,4% Frauen	261	239	225	22	9,2	24	10,1	-1,6	-3,4
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	71	53	41	18	34,0	-15	-17,4	-28,4	-24,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	9	5	2	22,2	-3	-21,4	-10,0	-37,5
42,9% 50 Jahre und älter	222	215	215	7	3,3	4	1,8	-5,3	-3,6
33,4% dar. 55 Jahre und älter	173	169	169	4	2,4	3	1,8	-5,6	-0,6
13,3% Langzeitarbeitslose	69	67	65	2	3,0	-	-	-1,5	-3,0
13,3% Schwerbehinderte Menschen	69	70	63	-1	-1,4	9	15,0	12,9	-
18,7% Ausländer	97	88	82	9	10,2	-5	-4,9	-12,9	-18,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	180	170	142	10	5,9	20	12,5	-4,0	17,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	94	86	74	8	9,3	14	17,5	-15,7	48,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	57	34	5	8,8	6	10,7	3,6	-5,6
seit Jahresbeginn	1.288	1.108	938	x	x	7	0,5	-1,2	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	133	134	144	-1	-0,7	-21	-13,6	-11,3	4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	58	63	73	-5	-7,9	-16	-21,6	-19,2	12,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	35	33	-10	-28,6	-9	-26,5	-2,8	-2,9
seit Jahresbeginn	1.174	1.041	907	x	x	-86	-6,8	-5,9	-5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,3	2,3	2,2
dar. Männer	2,2	2,1	1,9	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Frauen	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,2	1,7	x	x	x	3,4	2,9	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,6	0,9	x	x	x	2,5	1,8	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,4	3,2
Ausländer	3,5	3,2	3,0	x	x	x	3,8	3,7	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	533	501	468	32	6,4	-14	-2,6	-8,4	-12,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	617	588	565	29	4,9	-	-	-7,1	-8,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	642	609	586	33	5,4	8	1,3	-6,3	-7,1
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,7	2,8	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	468	432	409	36	8,3	12	2,6	-7,3	-11,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg, Stadt
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.615	1.557	1.547	58	3,7	170	11,8	9,9	6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	859	800	781	59	7,4	122	16,6	13,2	7,1
52,2% Männer	448	415	411	33	8,0	24	5,7	1,2	-2,6
47,8% Frauen	411	385	370	26	6,8	98	31,3	29,6	20,5
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	107	89	88	18	20,2	7	7,0	9,9	-1,1
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	26	25	6	23,1	4	14,3	23,8	8,7
30,2% 50 Jahre und älter	259	252	235	7	2,8	47	22,2	22,3	8,8
21,0% dar. 55 Jahre und älter	180	170	154	10	5,9	49	37,4	34,9	14,1
36,6% Langzeitarbeitslose	314	304	294	10	3,3	-37	-10,5	-14,1	-17,6
9,8% Schwerbehinderte Menschen	84	82	76	2	2,4	15	21,7	17,1	24,6
44,1% Ausländer	379	356	337	23	6,5	139	57,9	67,1	52,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	163	173	272	-10	-5,8	5	3,2	55,9	192,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	33	65	1	3,0	1	3,0	-	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	38	47	27	71,1	-4	-5,8	11,8	88,0
seit Jahresbeginn	1.257	1.094	921	x	x	358	39,8	47,6	46,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	113	163	152	-50	-30,7	-31	-21,5	7,9	47,6
dar. in Erwerbstätigkeit	23	28	37	-5	-17,9	-10	-30,3	-49,1	48,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	47	41	-21	-44,7	-5	-16,1	38,2	64,0
seit Jahresbeginn	1.129	1.016	853	x	x	163	16,9	23,6	27,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,1	3,2
dar. Männer	3,8	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,4	3,5
Frauen	3,8	3,6	3,5	x	x	x	2,9	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	4,4	3,7	3,6	x	x	x	4,0	3,2	3,5
15 bis unter 20 Jahre	5,5	4,5	4,3	x	x	x	4,9	3,7	4,1
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,0	x	x	x	2,5	2,4	2,6
Ausländer	13,6	12,8	12,1	x	x	x	8,9	7,9	8,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	3,9	3,8	x	x	x	3,5	3,4	3,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	995	947	950	48	5,1	100	11,2	9,4	6,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.238	1.217	1.196	21	1,7	195	18,7	18,2	12,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.243	1.220	1.199	23	1,9	200	19,2	18,4	13,1
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,3	5,2	x	x	x	4,5	4,4	4,5
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.940	1.929	1.931	11	0,6	168	9,5	7,2	4,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	717	743	749	-25	-3,4	84	13,3	21,7	19,4
Bedarfsgemeinschaften	1.522	1.524	1.529	-2	-0,2	117	8,3	6,2	4,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

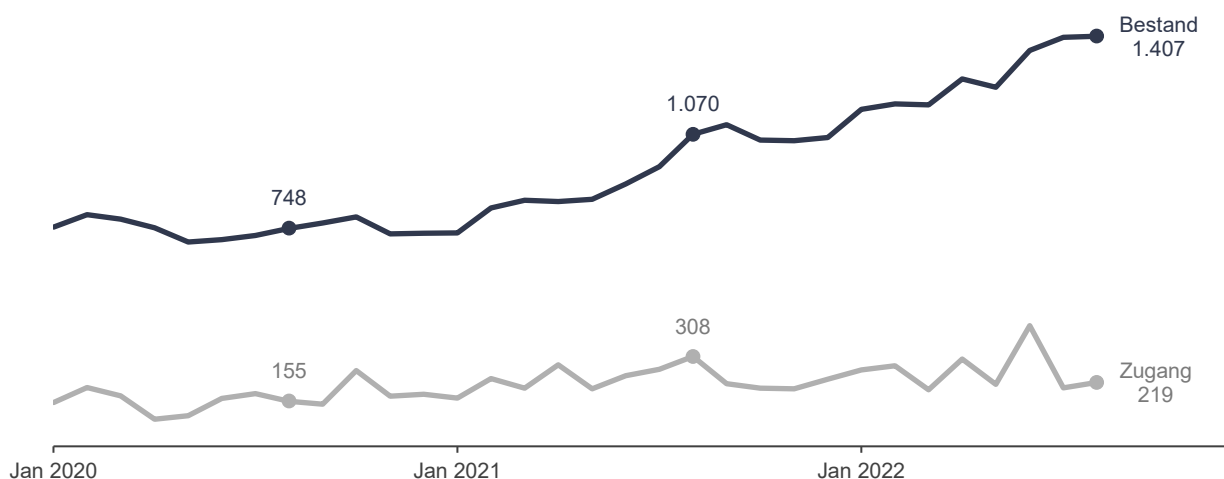
Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg, Stadt

August 2022

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im August geringfügig gestiegen, und zwar um 4 auf 1.407. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 337 Stellen mehr (+31 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 219 neue Arbeitsstellen, das waren 89 oder 29 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.079 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 190 oder 10%. Zudem wurden im August 203 Arbeitsstellen abgemeldet, 2 oder 1 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.691 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 183 oder 12%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	219	18	9,0	-89	-28,9	2.079	190	10,1
dar. sofort zu besetzen	138	-15	-9,8	-112	-44,8	1.597	122	8,3
sozialversicherungspflichtig	218	19	9,5	-88	-28,8	2.059	191	10,2
dar. sofort zu besetzen	138	-13	-8,6	-110	-44,4	1.592	131	9,0
Bestand	1.407	4	0,3	337	31,5	1.270	394	44,9
dar. sofort zu besetzen	1.340	-13	-1,0	333	33,1	1.219	385	46,2
sozialversicherungspflichtig	1.390	7	0,5	343	32,8	1.248	390	45,5
dar. sofort zu besetzen	1.325	-10	-0,7	339	34,4	1.199	383	46,9
Abgang	203	46	29,3	2	1,0	1.691	183	12,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	199	42	26,8	-2	-1,0	1.664	172	11,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.153	3.123	3.105	30	1,0	-159	-4,8	-7,9	-9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.787	1.714	1.697	73	4,3	-10	-0,6	-2,6	-4,1
51,7% Männer	923	879	854	44	5,0	-39	-4,1	-8,4	-11,1
48,3% Frauen	864	835	843	29	3,5	29	3,5	4,4	4,3
13,8% 15 bis unter 25 Jahre	247	216	191	31	14,4	14	6,0	8,5	13,0
4,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	81	70	64	11	15,7	14	20,9	14,8	39,1
42,8% 50 Jahre und älter	764	748	731	16	2,1	-2	-0,3	-2,6	-7,2
31,6% dar. 55 Jahre und älter	565	550	543	15	2,7	2	0,4	0,2	-3,0
25,9% Langzeitarbeitslose	462	448	443	14	3,1	-59	-11,3	-15,5	-15,9
11,7% Schwerbehinderte Menschen	209	212	207	-3	-1,4	-3	-1,4	2,4	-5,5
22,0% Ausländer	394	378	408	16	4,2	183	86,7	82,6	85,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	485	441	621	44	10,0	18	3,9	6,5	64,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	172	171	161	1	0,6	-12	-6,5	8,2	3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	127	72	9	7,1	-11	-7,5	-3,1	-17,2
seit Jahresbeginn	3.556	3.071	2.630	x	x	141	4,1	4,2	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	401	425	417	-24	-5,6	-26	-6,1	-	9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	112	135	128	-23	-17,0	-58	-34,1	-13,5	-21,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	113	88	-30	-26,5	10	13,7	43,0	10,0
seit Jahresbeginn	3.342	2.941	2.516	x	x	-126	-3,6	-3,3	-3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,5	3,4	x	x	x	3,6	3,5	3,5
dar. Männer	3,5	3,3	3,3	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Frauen	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,4	3,5
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,5	3,9	x	x	x	4,8	4,1	3,5
15 bis unter 20 Jahre	5,3	4,5	4,1	x	x	x	4,3	3,9	2,9
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,7	x	x	x	3,8	3,8	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,3	x	x	x	4,4	4,3	4,4
Ausländer	14,1	13,5	14,6	x	x	x	8,0	7,9	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	3,8	3,8	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.960	1.912	1.905	48	2,5	-1	-0,1	-2,1	-2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.297	2.240	2.220	57	2,5	77	3,5	0,3	-2,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.333	2.270	2.249	63	2,8	74	3,3	-0,2	-2,2
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,5	4,5	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	916	850	804	66	7,8	-17	-1,8	-8,4	-13,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.792	1.811	1.815	-19	-1,0	134	8,1	5,5	3,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	715	729	711	-14	-1,9	134	23,0	19,8	14,3
Bedarfsgemeinschaften	1.405	1.414	1.416	-9	-0,6	99	7,6	5,8	4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	248	259	238	-11	-4,2	-10	-3,9	-6,5	10,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.835	1.587	1.328	x	x	130	7,6	9,7	13,5
Bestand	1.387	1.334	1.265	53	4,0	241	21,0	26,9	34,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.690	1.697	1.680	-7	-0,4	-282	-14,3	-16,4	-17,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	977	916	885	61	6,7	-106	-9,8	-14,2	-17,2
53,3% Männer	521	492	472	29	5,9	-30	-5,4	-12,3	-15,7
46,7% Frauen	456	424	413	32	7,5	-76	-14,3	-16,2	-18,9
15,5% 15 bis unter 25 Jahre	151	127	98	24	18,9	-11	-6,8	-8,0	-10,9
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	27	19	5	18,5	-14	-30,4	-30,8	-34,5
51,4% 50 Jahre und älter	502	486	470	16	3,3	-2	-0,4	-4,7	-11,2
40,7% dar. 55 Jahre und älter	398	392	385	6	1,5	-6	-1,5	-	-5,4
13,9% Langzeitarbeitslose	136	138	135	-2	-1,4	-18	-11,7	-10,4	-12,9
13,1% Schwerbehinderte Menschen	128	131	127	-3	-2,3	5	4,1	8,3	-3,8
9,4% Ausländer	92	81	86	11	13,6	-5	-5,2	-16,5	-14,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	310	291	250	19	6,5	-15	-4,6	-3,3	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	154	149	135	5	3,4	3	2,0	15,5	7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	90	43	10	11,1	-8	-7,4	-14,3	-27,1
seit Jahresbeginn	2.287	1.977	1.686	x	x	-204	-8,2	-8,7	-9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	240	250	245	-10	-4,0	-50	-17,2	-13,8	-5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	85	109	99	-24	-22,0	-48	-36,1	-15,5	-25,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	54	57	2	3,7	9	19,1	-	5,6
seit Jahresbeginn	2.156	1.916	1.666	x	x	-273	-11,2	-10,4	-9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	2,2	2,1	2,1
dar. Männer	2,0	1,9	1,8	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	2,3	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,6	2,0	x	x	x	3,3	2,8	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,8	1,2	x	x	x	2,9	2,5	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,2
Ausländer	3,3	2,9	3,1	x	x	x	3,7	3,7	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.002	948	917	54	5,7	-103	-9,3	-13,7	-16,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.170	1.125	1.101	45	4,0	-88	-7,0	-11,1	-13,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.206	1.155	1.129	51	4,4	-91	-7,0	-11,5	-13,8
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	916	850	804	66	7,8	-17	-1,8	-8,4	-13,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.463	1.426	1.425	37	2,6	123	9,2	4,7	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	810	798	812	12	1,5	96	13,4	15,2	16,0
49,6% Männer	402	387	382	15	3,9	-9	-2,2	-3,0	-4,7
50,4% Frauen	408	411	430	-3	-0,7	105	34,7	39,8	43,8
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	96	89	93	7	7,9	25	35,2	45,9	57,6
6,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	43	45	6	14,0	28	133,3	95,5	164,7
32,3% 50 Jahre und älter	262	262	261	-	-	-	-	1,6	0,8
20,6% dar. 55 Jahre und älter	167	158	158	9	5,7	8	5,0	0,6	3,3
40,2% Langzeitarbeitslose	326	310	308	16	5,2	-41	-11,2	-17,6	-17,2
10,0% Schwerbehinderte Menschen	81	81	80	-	-	-8	-9,0	-5,8	-8,0
37,3% Ausländer	302	297	322	5	1,7	188	164,9	170,0	170,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	175	150	371	25	16,7	33	23,2	32,7	192,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	22	26	-4	-18,2	-15	-45,5	-24,1	-13,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	37	29	-1	-2,7	-3	-7,7	42,3	3,6
seit Jahresbeginn	1.269	1.094	944	x	x	345	37,3	39,9	41,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	161	175	172	-14	-8,0	24	17,5	29,6	41,0
dar. in Erwerbstätigkeit	27	26	29	1	3,8	-10	-27,0	-3,7	-3,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	59	31	-32	-54,2	1	3,8	136,0	19,2
seit Jahresbeginn	1.186	1.025	850	x	x	147	14,1	13,6	10,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
dar. Männer	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	3,2	2,8	2,9	x	x	x	1,3	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,2
Ausländer	10,8	10,6	11,5	x	x	x	4,3	4,2	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	957	963	988	-6	-0,6	101	11,8	12,6	14,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.127	1.115	1.119	12	1,1	165	17,2	15,1	12,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.127	1.115	1.119	12	1,1	165	17,2	15,1	12,9
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.792	1.811	1.815	-19	-1,0	134	8,1	5,5	3,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	715	729	711	-14	-1,9	134	23,0	19,8	14,3
Bedarfsgemeinschaften	1.405	1.414	1.416	-9	-0,6	99	7,6	5,8	4,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

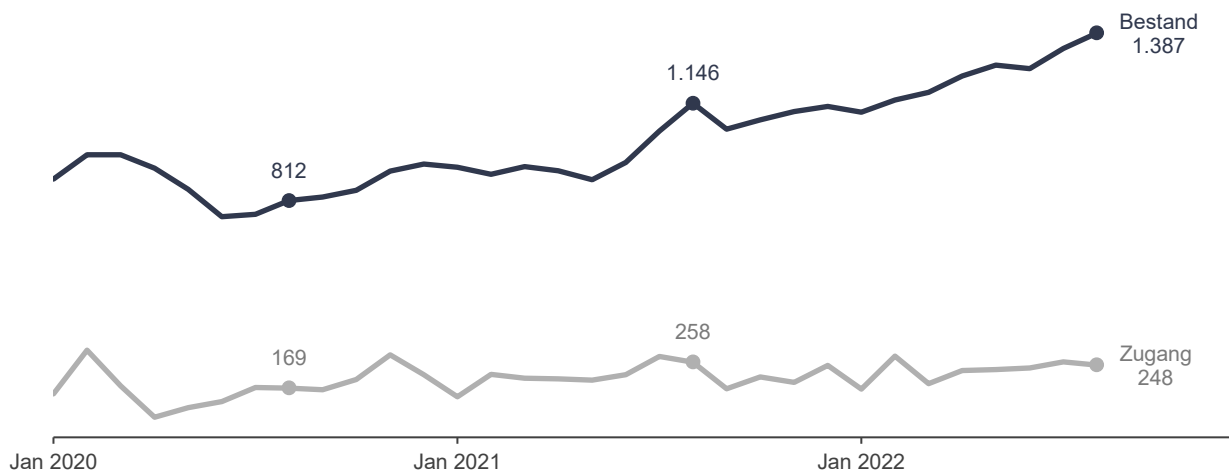
Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg

August 2022

Im August waren 1.387 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 53 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 241 Stellen mehr (+21 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 248 neue Arbeitsstellen, das waren 10 oder 4 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.835 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 130 oder 8%. Zudem wurden im August 204 Arbeitsstellen abgemeldet, 34 oder 20 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.613 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 117 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	248	-11	-4,2	-10	-3,9	1.835	130	7,6
dar. sofort zu besetzen	180	15	9,1	7	4,0	1.412	191	15,6
sozialversicherungspflichtig	248	-8	-3,1	-6	-2,4	1.817	133	7,9
dar. sofort zu besetzen	180	18	11,1	7	4,0	1.401	188	15,5
Bestand	1.387	53	4,0	241	21,0	1.245	283	29,4
dar. sofort zu besetzen	1.316	12	0,9	218	19,9	1.210	281	30,3
sozialversicherungspflichtig	1.369	54	4,1	237	20,9	1.226	277	29,2
dar. sofort zu besetzen	1.306	13	1,0	220	20,3	1.199	281	30,6
Abgang	204	14	7,4	34	20,0	1.613	117	7,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	203	13	6,8	40	24,5	1.597	120	8,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Kronach
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.075	2.100	2.050	-25	-1,2	-159	-7,1	-6,7	-11,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.189	1.134	1.125	55	4,9	-50	-4,0	-7,8	-12,0
51,6% Männer	613	612	587	1	0,2	-44	-6,7	-7,3	-18,4
48,4% Frauen	576	522	538	54	10,3	-6	-1,0	-8,4	-3,8
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	148	116	112	32	27,6	-18	-10,8	-23,2	-14,5
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	19	22	11	57,9	-9	-23,1	-29,6	29,4
44,8% 50 Jahre und älter	533	537	531	-4	-0,7	-44	-7,6	-8,4	-14,8
33,9% dar. 55 Jahre und älter	403	398	396	5	1,3	-43	-9,6	-11,8	-18,5
23,7% Langzeitarbeitslose	282	277	253	5	1,8	-44	-13,5	-16,6	-31,4
14,6% Schwerbehinderte Menschen	173	187	174	-14	-7,5	-38	-18,0	-11,0	-17,9
19,5% Ausländer	232	220	245	12	5,5	90	63,4	59,4	62,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	348	286	396	62	21,7	22	6,7	-8,6	51,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	125	108	122	17	15,7	9	7,8	-13,6	28,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	55	63	48	87,3	1	1,0	-32,1	21,2
seit Jahresbeginn	2.506	2.158	1.872	x	x	-117	-4,5	-6,1	-5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	293	272	277	21	7,7	-22	-7,0	-25,1	-4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	100	83	94	17	20,5	-16	-13,8	-39,0	-19,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	71	38	-22	-31,0	-3	-5,8	44,9	-39,7
seit Jahresbeginn	2.468	2.175	1.903	x	x	-309	-11,1	-11,7	-9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,2	3,2	3,3
dar. Männer	3,0	3,0	2,9	x	x	x	3,2	3,2	3,5
Frauen	3,3	3,0	3,0	x	x	x	3,3	3,2	3,1
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,0	2,9	x	x	x	4,3	3,9	3,4
15 bis unter 20 Jahre	2,5	1,6	1,8	x	x	x	3,1	2,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,8	3,8	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,6	4,6	5,0
Ausländer	11,5	10,9	12,1	x	x	x	7,4	7,2	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,3	3,3	x	x	x	3,6	3,6	3,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.253	1.202	1.203	51	4,2	-65	-4,9	-7,8	-10,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.521	1.499	1.467	22	1,5	2	0,1	-0,7	-5,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.529	1.510	1.476	19	1,3	-11	-0,7	-1,1	-5,9
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,0	3,9	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	641	610	594	31	5,1	-102	-13,7	-13,6	-18,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.091	1.122	1.143	-30	-2,7	98	9,9	12,2	11,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	368	400	409	-32	-8,1	52	16,4	27,0	27,1
Bedarfsgemeinschaften	895	906	923	-11	-1,2	91	11,3	10,8	11,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	193	135	149	58	43,0	8	4,3	-46,2	-16,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.228	1.035	900	x	x	-40	-3,2	-4,4	8,2
Bestand	861	853	851	8	0,9	23	2,7	6,4	20,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Kronach
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.112	1.098	1.060	14	1,3	-304	-21,5	-22,2	-25,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	685	633	619	52	8,2	-125	-15,4	-20,2	-22,8
52,6% Männer	360	354	331	6	1,7	-70	-16,3	-16,5	-25,8
47,4% Frauen	325	279	288	46	16,5	-55	-14,5	-24,4	-19,1
13,9% 15 bis unter 25 Jahre	95	68	60	27	39,7	-29	-23,4	-37,6	-29,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	6	7	6	100,0	-15	-55,6	-68,4	40,0
56,2% 50 Jahre und älter	385	375	370	10	2,7	-55	-12,5	-14,2	-20,6
47,0% dar. 55 Jahre und älter	322	306	301	16	5,2	-37	-10,3	-15,0	-22,2
17,4% Langzeitarbeitslose	119	112	103	7	6,3	-24	-16,8	-23,8	-36,4
16,4% Schwerbehinderte Menschen	112	127	124	-15	-11,8	-33	-22,8	-11,8	-10,8
8,5% Ausländer	58	53	52	5	9,4	-	-	-3,6	-16,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	235	168	171	67	39,9	9	4,0	-23,6	0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	83	80	22	26,5	7	7,1	-26,5	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	42	35	29	69,0	-2	-2,7	-20,8	-10,3
seit Jahresbeginn	1.632	1.397	1.229	x	x	-270	-14,2	-16,6	-15,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	144	182	38	26,4	-15	-7,6	-36,6	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	82	63	72	19	30,2	1	1,2	-39,4	-20,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	23	25	11	47,8	2	6,3	-11,5	-3,8
seit Jahresbeginn	1.642	1.460	1.316	x	x	-287	-14,9	-15,7	-12,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	2,1	2,1	2,1
dar. Männer	1,8	1,8	1,6	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Frauen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,5	1,8	1,6	x	x	x	3,2	2,8	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,5	0,6	x	x	x	2,1	1,5	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,9	2,8	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	3,1	x	x	x	3,7	3,7	4,0
Ausländer	2,9	2,6	2,6	x	x	x	3,0	2,9	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	689	637	628	52	8,2	-126	-15,5	-20,2	-22,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	748	708	698	40	5,6	-154	-17,1	-20,3	-21,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	757	718	707	39	5,4	-166	-18,0	-20,8	-22,1
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,4	2,3	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	641	610	594	31	5,1	-102	-13,7	-13,6	-18,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Kronach

August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	963	1.002	990	-39	-3,9	145	17,7	19,6	12,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	504	501	506	3	0,6	75	17,5	14,6	6,3
50,2% Männer	253	258	256	-5	-1,9	26	11,5	9,3	-6,2
49,8% Frauen	251	243	250	8	3,3	49	24,3	20,9	23,2
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	53	48	52	5	10,4	11	26,2	14,3	13,0
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	13	15	5	38,5	6	50,0	62,5	25,0
29,4% 50 Jahre und älter	148	162	161	-14	-8,6	11	8,0	8,7	2,5
16,1% dar. 55 Jahre und älter	81	92	95	-11	-12,0	-6	-6,9	1,1	-4,0
32,3% Langzeitarbeitslose	163	165	150	-2	-1,2	-20	-10,9	-10,8	-27,5
12,1% Schwerbehinderte Menschen	61	60	50	1	1,7	-5	-7,6	-9,1	-31,5
34,5% Ausländer	174	167	193	7	4,2	90	107,1	101,2	116,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	113	118	225	-5	-4,2	13	13,0	26,9	147,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	20	25	42	-5	-20,0	2	11,1	108,3	121,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	13	28	19	146,2	3	10,3	-53,6	115,4
seit Jahresbeginn	874	761	643	x	x	153	21,2	22,5	21,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	111	128	95	-17	-13,3	-7	-5,9	-5,9	-20,8
dar. in Erwerbstätigkeit	18	20	22	-2	-10,0	-17	-48,6	-37,5	-15,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	48	13	-33	-68,8	-5	-25,0	108,7	-64,9
seit Jahresbeginn	826	715	587	x	x	-22	-2,6	-2,1	-1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,2
dar. Männer	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,3
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,2	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,1	1,2	x	x	x	0,9	0,6	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	0,9	1,0	1,0
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	0,9	0,9	1,0
Ausländer	8,6	8,3	9,5	x	x	x	4,4	4,3	4,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	564	565	575	-1	-0,2	61	12,1	11,7	6,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	773	791	769	-18	-2,3	156	25,3	27,4	16,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	773	791	769	-18	-2,3	156	25,3	27,4	16,2
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.091	1.122	1.143	-30	-2,7	98	9,9	12,2	11,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	368	400	409	-32	-8,1	52	16,4	27,0	27,1
Bedarfsgemeinschaften	895	906	923	-11	-1,2	91	11,3	10,8	11,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

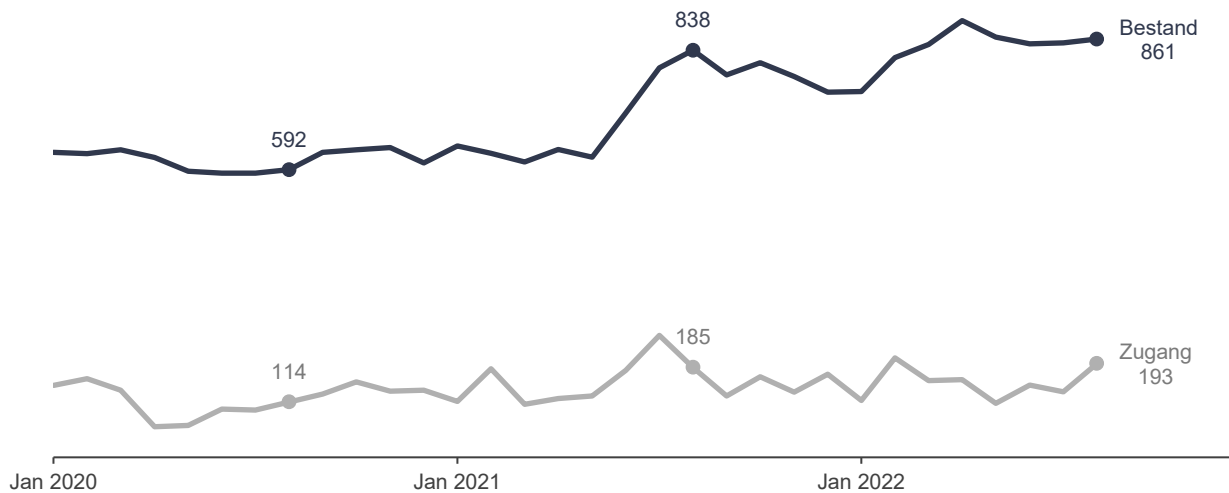
Gemeldete Arbeitsstellen

Kronach

August 2022

Im August waren 861 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 8 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 23 Stellen mehr (+3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 193 neue Arbeitsstellen, das waren 8 oder 4 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.228 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 40 oder 3%. Zudem wurden im August 185 Arbeitsstellen abgemeldet, 36 oder 24 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.109 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 90 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	193	58	43,0	8	4,3	1.228	-40	-3,2
dar. sofort zu besetzen	151	82	118,8	70	86,4	746	32	4,5
sozialversicherungspflichtig	191	58	43,6	12	6,7	1.200	-35	-2,8
dar. sofort zu besetzen	150	83	123,9	74	97,4	733	32	4,6
Bestand	861	8	0,9	23	2,7	844	160	23,4
dar. sofort zu besetzen	829	3	0,4	73	9,7	805	166	26,0
sozialversicherungspflichtig	848	6	0,7	30	3,7	830	155	22,9
dar. sofort zu besetzen	818	2	0,2	82	11,1	792	162	25,7
Abgang	185	51	38,1	36	24,2	1.109	90	8,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	185	51	38,1	42	29,4	1.082	78	7,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Lichtenfels
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.379	2.300	2.351	79	3,4	-38	-1,6	-6,6	-7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.425	1.316	1.318	109	8,3	48	3,5	-0,4	-2,9
53,6% Männer	764	700	717	64	9,1	9	1,2	-5,1	-3,1
46,4% Frauen	661	616	601	45	7,3	39	6,3	5,7	-2,8
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	172	123	127	49	39,8	-9	-5,0	-14,0	-2,3
4,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	69	40	47	29	72,5	17	32,7	37,9	74,1
46,9% 50 Jahre und älter	668	656	629	12	1,8	71	11,9	6,3	-3,2
37,3% dar. 55 Jahre und älter	532	523	515	9	1,7	51	10,6	5,0	-2,1
24,4% Langzeitarbeitslose	347	342	335	5	1,5	-98	-22,0	-24,2	-29,5
13,1% Schwerbehinderte Menschen	186	190	193	-4	-2,1	3	1,6	7,3	6,6
22,3% Ausländer	318	297	330	21	7,1	132	71,0	92,9	106,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	426	359	479	67	18,7	33	8,4	23,8	84,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	109	155	47	43,1	26	20,0	-9,2	64,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	88	88	5	5,7	-43	-31,6	14,3	63,0
seit Jahresbeginn	2.975	2.549	2.190	x	x	308	11,5	12,1	10,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	318	361	364	-43	-11,9	-22	-6,5	11,4	4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	84	86	108	-2	-2,3	-28	-25,0	-29,5	-28,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	112	85	-61	-54,5	-17	-25,0	115,4	18,1
seit Jahresbeginn	2.769	2.451	2.090	x	x	-18	-0,6	0,2	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,4	3,5
dar. Männer	3,7	3,4	3,5	x	x	x	3,6	3,5	3,5
Frauen	3,6	3,4	3,3	x	x	x	3,4	3,2	3,4
15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,0	3,1	x	x	x	4,3	3,4	3,1
15 bis unter 20 Jahre	5,6	3,3	3,8	x	x	x	4,0	2,2	2,1
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,2	x	x	x	4,0	4,1	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,3	x	x	x	5,0	5,2	5,5
Ausländer	11,7	10,9	12,1	x	x	x	7,4	6,1	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	3,8	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.538	1.422	1.437	116	8,2	49	3,3	-0,4	-1,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.812	1.702	1.698	110	6,5	94	5,5	1,0	-0,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.823	1.713	1.711	110	6,4	82	4,7	0,2	-1,3
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,3	4,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	697	661	626	36	5,4	-26	-3,6	-4,5	-12,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.327	1.361	1.384	-34	-2,5	139	11,7	12,6	12,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	459	486	491	-26	-5,4	114	33,1	37,2	34,0
Bedarfsgemeinschaften	1.034	1.069	1.081	-35	-3,3	90	9,5	10,9	9,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	236	207	185	29	14,0	-80	-25,3	-23,6	-17,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.731	1.495	1.288	x	x	-82	-4,5	-0,1	5,1
Bestand	1.353	1.286	1.276	67	5,2	208	18,2	26,7	33,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Lichtenfels
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.268	1.216	1.248	52	4,3	-176	-12,2	-19,6	-19,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	793	696	685	97	13,9	-6	-0,8	-11,2	-12,8
54,5% Männer	432	385	396	47	12,2	2	0,5	-12,1	-6,2
45,5% Frauen	361	311	289	50	16,1	-8	-2,2	-10,1	-20,6
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	94	60	54	34	56,7	-15	-13,8	-36,2	-30,8
3,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	13	11	17	130,8	6	25,0	-27,8	-15,4
59,6% 50 Jahre und älter	473	463	449	10	2,2	55	13,2	5,9	-2,0
51,1% dar. 55 Jahre und älter	405	400	396	5	1,3	45	12,5	7,2	1,3
17,5% Langzeitarbeitslose	139	130	124	9	6,9	-44	-24,0	-30,5	-38,0
16,0% Schwerbehinderte Menschen	127	126	125	1	0,8	11	9,5	6,8	8,7
8,4% Ausländer	67	60	78	7	11,7	5	8,1	3,4	21,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	250	192	210	58	30,2	6	2,5	-3,5	30,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	88	101	40	45,5	15	13,3	-13,7	32,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	56	47	7	12,5	-16	-20,3	5,7	27,0
seit Jahresbeginn	1.812	1.562	1.370	x	x	-34	-1,8	-2,5	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	169	214	-17	-10,1	-71	-31,8	-10,6	-8,5
dar. in Erwerbstätigkeit	65	70	92	-5	-7,1	-28	-30,1	-29,3	-30,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	29	43	-8	-27,6	-21	-50,0	11,5	30,3
seit Jahresbeginn	1.670	1.518	1.349	x	x	-246	-12,8	-10,3	-10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
dar. Männer	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Frauen	2,0	1,7	1,6	x	x	x	2,0	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,5	1,3	x	x	x	2,6	2,3	1,9
15 bis unter 20 Jahre	2,4	1,1	0,9	x	x	x	1,8	1,4	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,0	x	x	x	2,8	2,9	3,1
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,1	x	x	x	3,8	3,9	4,1
Ausländer	2,5	2,2	2,9	x	x	x	2,5	2,3	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,0	2,0	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	796	707	702	89	12,6	-14	-1,7	-11,3	-12,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	883	798	807	85	10,7	-56	-6,0	-14,3	-14,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	893	809	820	84	10,4	-69	-7,2	-15,3	-14,9
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	697	661	626	36	5,4	-26	-3,6	-4,5	-12,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Lichtenfels
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.111	1.084	1.103	27	2,5	138	14,2	14,2	12,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	632	620	633	12	1,9	54	9,3	15,5	10,7
52,5% Männer	332	315	321	17	5,4	7	2,2	5,0	0,9
47,5% Frauen	300	305	312	-5	-1,6	47	18,6	28,7	22,8
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	78	63	73	15	23,8	6	8,3	28,6	40,4
6,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	27	36	12	44,4	11	39,3	145,5	157,1
30,9% 50 Jahre und älter	195	193	180	2	1,0	16	8,9	7,2	-6,3
20,1% dar. 55 Jahre und älter	127	123	119	4	3,3	6	5,0	-1,6	-11,9
32,9% Langzeitarbeitslose	208	212	211	-4	-1,9	-54	-20,6	-19,7	-23,3
9,3% Schwerbehinderte Menschen	59	64	68	-5	-7,8	-8	-11,9	8,5	3,0
39,7% Ausländer	251	237	252	14	5,9	127	102,4	146,9	162,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	176	167	269	9	5,4	27	18,1	83,5	171,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	21	54	7	33,3	11	64,7	16,7	200,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	32	41	-2	-6,3	-27	-47,4	33,3	141,2
seit Jahresbeginn	1.163	987	820	x	x	342	41,7	46,9	41,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	166	192	150	-26	-13,5	49	41,9	42,2	31,6
dar. in Erwerbstätigkeit	19	16	16	3	18,8	-	-	-30,4	-11,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	83	42	-53	-63,9	4	15,4	219,2	7,7
seit Jahresbeginn	1.099	933	741	x	x	228	26,2	23,7	19,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,5
dar. Männer	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,5
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,6	1,8	x	x	x	1,7	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	3,2	2,2	2,9	x	x	x	2,1	0,8	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,4
Ausländer	9,2	8,7	9,3	x	x	x	4,9	3,8	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	742	715	736	27	3,8	63	9,3	13,3	11,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	929	904	891	25	2,8	150	19,3	19,9	15,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	929	904	891	25	2,8	150	19,3	19,9	15,9
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.327	1.361	1.384	-34	-2,5	139	11,7	12,6	12,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	459	486	491	-26	-5,4	114	33,1	37,2	34,0
Bedarfsgemeinschaften	1.034	1.069	1.081	-35	-3,3	90	9,5	10,9	9,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

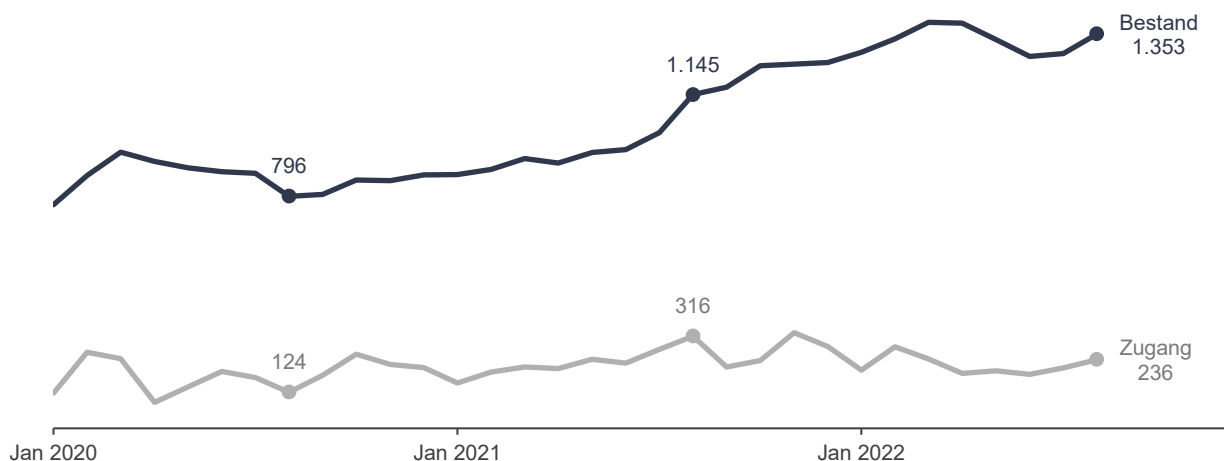
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

Gemeldete Arbeitsstellen

Lichtenfels
August 2022

Im August waren 1.353 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 67 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 208 Stellen mehr (+18 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 236 neue Arbeitsstellen, das waren 80 oder 25 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.731 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 82 oder 5%. Zudem wurden im August 176 Arbeitsstellen abgemeldet, 1 oder 1 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.631 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 83 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	236	29	14,0	-80	-25,3	1.731	-82	-4,5
dar. sofort zu besetzen	155	8	5,4	-104	-40,2	1.306	9	0,7
sozialversicherungspflichtig	235	30	14,6	-81	-25,6	1.724	-82	-4,5
dar. sofort zu besetzen	154	9	6,2	-105	-40,5	1.299	9	0,7
Bestand	1.353	67	5,2	208	18,2	1.332	375	39,2
dar. sofort zu besetzen	1.271	20	1,6	173	15,8	1.287	368	40,0
sozialversicherungspflichtig	1.348	66	5,1	207	18,1	1.327	373	39,1
dar. sofort zu besetzen	1.266	19	1,5	172	15,7	1.282	365	39,8
Abgang	176	-13	-6,9	-1	-0,6	1.631	83	5,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	176	-10	-5,4	-1	-0,6	1.620	76	4,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg, Stadt
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.753	3.649	3.614	104	2,9	-35	-0,9	-4,9	-6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.914	1.780	1.780	134	7,5	14	0,7	-3,8	-6,8
53,0% Männer	1.015	966	976	49	5,1	-51	-4,8	-8,8	-10,1
47,0% Frauen	899	814	804	85	10,4	65	7,8	2,8	-2,4
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	187	143	126	44	30,8	-53	-22,1	-27,4	-33,7
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	31	33	16	51,6	-11	-19,0	-20,5	-17,5
32,9% 50 Jahre und älter	629	599	612	30	5,0	23	3,8	-2,4	-3,5
22,4% dar. 55 Jahre und älter	429	416	424	13	3,1	19	4,6	1,5	-0,9
27,5% Langzeitarbeitslose	526	510	533	16	3,1	-60	-10,2	-13,9	-12,8
8,5% Schwerbehinderte Menschen	162	151	162	11	7,3	3	1,9	-3,2	-
33,8% Ausländer	647	581	575	66	11,4	155	31,5	19,5	10,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	568	470	514	98	20,9	23	4,2	21,8	43,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	208	160	175	48	30,0	-21	-9,2	-7,5	25,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	81	75	78	96,3	-28	-15,0	-24,3	-7,4
seit Jahresbeginn	3.667	3.099	2.629	x	x	284	8,4	9,2	7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	422	452	404	-30	-6,6	-75	-15,1	1,1	-7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	124	139	159	-15	-10,8	-42	-25,3	-25,3	-14,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	126	77	-46	-36,5	-6	-7,0	31,3	-9,4
seit Jahresbeginn	3.435	3.013	2.561	x	x	19	0,6	3,2	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,2	4,2	x	x	x	4,5	4,4	4,5
dar. Männer	4,6	4,4	4,4	x	x	x	4,8	4,8	4,9
Frauen	4,4	4,0	3,9	x	x	x	4,1	3,9	4,1
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,1	2,7	x	x	x	5,1	4,2	4,0
15 bis unter 20 Jahre	5,1	3,4	3,6	x	x	x	6,0	4,1	4,2
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,7	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,1	5,2	x	x	x	5,0	5,0	5,2
Ausländer	11,4	10,3	10,2	x	x	x	9,2	9,1	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,6	4,6	x	x	x	4,9	4,8	4,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.217	2.108	2.099	109	5,2	20	0,9	-3,2	-5,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.587	2.492	2.446	95	3,8	138	5,6	1,5	-2,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.619	2.525	2.479	94	3,7	149	6,0	1,9	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	6,1	5,9	5,8	x	x	x	5,8	5,8	5,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	724	677	653	47	6,9	-59	-7,5	-10,0	-14,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.623	2.563	2.460	59	2,3	232	9,7	4,9	-2,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	936	881	841	54	6,2	194	26,1	18,0	8,4
Bedarfsgemeinschaften	2.112	2.038	2.002	74	3,6	159	8,1	2,1	-2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	359	306	303	53	17,3	-127	-26,1	-16,8	-22,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.731	2.372	2.066	x	x	1	0,0	5,7	10,1
Bestand	1.987	1.979	1.939	8	0,4	307	18,3	25,8	32,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg, Stadt

August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.504	1.454	1.429	50	3,4	-197	-11,6	-18,3	-20,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	825	753	750	72	9,6	-104	-11,2	-16,9	-19,1
55,9% Männer	461	428	435	33	7,7	-76	-14,2	-20,1	-19,7
44,1% Frauen	364	325	315	39	12,0	-28	-7,1	-12,2	-18,2
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	79	63	53	16	25,4	-41	-34,2	-44,7	-49,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	7	6	4	57,1	-14	-56,0	-68,2	-57,1
35,9% 50 Jahre und älter	296	281	293	15	5,3	-34	-10,3	-13,3	-12,5
28,1% dar. 55 Jahre und älter	232	222	230	10	4,5	-11	-4,5	-6,3	-9,4
12,5% Langzeitarbeitslose	103	104	106	-1	-1,0	-6	-5,5	-2,8	-6,2
9,1% Schwerbehinderte Menschen	75	72	79	3	4,2	-8	-9,6	-2,7	-
19,0% Ausländer	157	154	151	3	1,9	-18	-10,3	-14,0	-23,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	300	203	219	97	47,8	-30	-9,1	-15,8	5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	176	131	133	45	34,4	-7	-3,8	-4,4	13,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	36	40	26	72,2	-39	-38,6	-41,0	-
seit Jahresbeginn	1.996	1.696	1.493	x	x	-59	-2,9	-1,7	0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	217	189	232	28	14,8	-63	-22,5	-20,9	-10,8
dar. in Erwerbstätigkeit	84	95	123	-11	-11,6	-34	-28,8	-30,7	-16,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	25	31	12	48,0	-5	-11,9	-21,9	-31,1
seit Jahresbeginn	1.880	1.663	1.474	x	x	-111	-5,6	-2,8	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	2,2	2,1	2,2
dar. Männer	2,1	1,9	2,0	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Frauen	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,9	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,4	1,1	x	x	x	2,5	2,4	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,8	0,7	x	x	x	2,6	2,3	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,5	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	3,0	2,9	3,1
Ausländer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	3,3	3,4	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,4	2,3	2,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	852	781	776	71	9,1	-89	-9,5	-15,6	-17,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	941	877	857	64	7,3	-90	-8,7	-15,5	-19,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	971	910	890	61	6,7	-81	-7,7	-14,1	-17,7
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	724	677	653	47	6,9	-59	-7,5	-10,0	-14,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg, Stadt
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.249	2.195	2.185	54	2,5	162	7,8	6,8	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.089	1.027	1.030	62	6,0	118	12,2	8,7	4,8
50,9% Männer	554	538	541	16	3,0	25	4,7	2,9	-0,6
49,1% Frauen	535	489	489	46	9,4	93	21,0	15,9	11,4
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	108	80	73	28	35,0	-12	-10,0	-3,6	-15,1
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	24	27	12	50,0	3	9,1	41,2	3,8
30,6% 50 Jahre und älter	333	318	319	15	4,7	57	20,7	9,7	6,7
18,1% dar. 55 Jahre und älter	197	194	194	3	1,5	30	18,0	12,1	11,5
38,8% Langzeitarbeitslose	423	406	427	17	4,2	-54	-11,3	-16,3	-14,3
8,0% Schwerbehinderte Menschen	87	79	83	8	10,1	11	14,5	-3,7	-
45,0% Ausländer	490	427	424	63	14,8	173	54,6	39,1	31,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	268	267	295	1	0,4	53	24,7	84,1	94,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	32	29	42	3	10,3	-14	-30,4	-19,4	90,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	45	35	52	115,6	11	12,8	-2,2	-14,6
seit Jahresbeginn	1.671	1.403	1.136	x	x	343	25,8	26,1	17,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	205	263	172	-58	-22,1	-12	-5,5	26,4	-2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	40	44	36	-4	-9,1	-8	-16,7	-10,2	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	101	46	-58	-57,4	-1	-2,3	57,8	15,0
seit Jahresbeginn	1.555	1.350	1.087	x	x	130	9,1	11,8	8,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,3
dar. Männer	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Frauen	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,7	1,6	x	x	x	2,5	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	3,9	2,6	3,0	x	x	x	3,4	1,8	2,7
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Ausländer	8,7	7,5	7,5	x	x	x	5,9	5,8	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.365	1.327	1.324	38	2,9	109	8,7	6,0	3,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.646	1.615	1.589	31	1,9	228	16,1	13,9	10,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.648	1.615	1.590	33	2,0	230	16,2	13,9	10,7
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.623	2.563	2.460	59	2,3	232	9,7	4,9	-2,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	936	881	841	54	6,2	194	26,1	18,0	8,4
Bedarfsgemeinschaften	2.112	2.038	2.002	74	3,6	159	8,1	2,1	-2,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

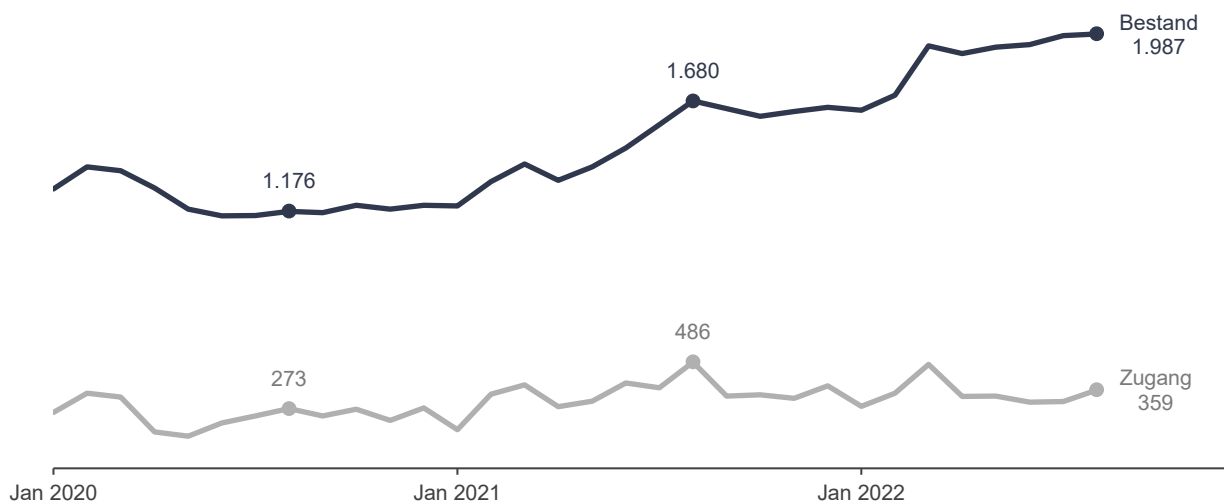
Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg, Stadt

August 2022

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im August geringfügig gestiegen, und zwar um 8 auf 1.987. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 307 Stellen mehr (+18 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 359 neue Arbeitsstellen, das waren 127 oder 26 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.731 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+1). Zudem wurden im August 362 Arbeitsstellen abgemeldet, 12 oder 3 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 2.374 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 135 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	359	53	17,3	-127	-26,1	2.731	1	0,0
dar. sofort zu besetzen	248	8	3,3	-52	-17,3	1.789	48	2,8
sozialversicherungspflichtig	356	54	17,9	-127	-26,3	2.711	-2	-0,1
dar. sofort zu besetzen	246	9	3,8	-51	-17,2	1.776	48	2,8
Bestand	1.987	8	0,4	307	18,3	1.876	461	32,6
dar. sofort zu besetzen	1.899	17	0,9	400	26,7	1.762	450	34,3
sozialversicherungspflichtig	1.967	6	0,3	296	17,7	1.859	447	31,7
dar. sofort zu besetzen	1.879	15	0,8	389	26,1	1.745	437	33,4
Abgang	362	102	39,2	-12	-3,2	2.374	135	6,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	361	102	39,4	-12	-3,2	2.359	131	5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.895	3.837	3.829	58	1,5	-109	-2,7	-6,4	-8,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.238	2.071	1.915	167	8,1	14	0,6	-8,9	-16,3
53,5% Männer	1.198	1.124	1.069	74	6,6	-59	-4,7	-12,7	-19,6
46,5% Frauen	1.040	947	846	93	9,8	73	7,5	-4,0	-11,9
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	288	192	154	96	50,0	14	5,1	-11,1	-21,4
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	77	45	32	32	71,1	6	8,5	-2,2	-13,5
44,5% 50 Jahre und älter	996	977	949	19	1,9	-52	-5,0	-10,8	-13,4
35,9% dar. 55 Jahre und älter	803	797	780	6	0,8	-28	-3,4	-8,9	-10,3
20,2% Langzeitarbeitslose	451	472	472	-21	-4,4	-106	-19,0	-17,2	-19,5
13,9% Schwerbehinderte Menschen	312	305	294	7	2,3	-25	-7,4	-5,3	-7,5
23,2% Ausländer	519	447	344	72	16,1	254	95,8	70,0	25,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	751	649	636	102	15,7	133	21,5	11,5	30,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	251	248	226	3	1,2	7	2,9	3,3	9,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	236	115	109	121	105,2	32	15,7	-20,1	31,3
seit Jahresbeginn	4.793	4.042	3.393	x	x	203	4,4	1,8	0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	583	504	515	79	15,7	-82	-12,3	-14,6	-10,7
dar. in Erwerbstätigkeit	188	157	182	31	19,7	-34	-15,3	-29,9	-22,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	105	90	-1	-1,0	-7	-6,3	-1,9	-10,0
seit Jahresbeginn	4.552	3.969	3.465	x	x	-280	-5,8	-4,8	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,5	2,6	2,6
dar. Männer	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Frauen	2,5	2,3	2,1	x	x	x	2,3	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,0	1,6	x	x	x	2,9	2,3	2,1
15 bis unter 20 Jahre	2,4	1,4	1,0	x	x	x	2,2	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	3,2	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	4,0	4,2	4,2
Ausländer	10,7	9,2	7,1	x	x	x	5,8	5,8	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,4	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.412	2.268	2.116	144	6,3	-11	-0,5	-8,1	-14,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.777	2.654	2.505	123	4,6	101	3,8	-2,2	-8,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.822	2.696	2.542	126	4,7	119	4,4	-1,5	-8,2
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,0	2,9	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.230	1.156	1.150	74	6,4	-135	-9,9	-16,2	-18,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.035	2.003	1.983	32	1,6	419	25,9	21,2	17,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	802	811	844	-9	-1,1	259	47,8	41,8	48,7
Bedarfsgemeinschaften	1.586	1.564	1.550	22	1,4	317	25,0	21,7	17,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	401	262	279	139	53,1	42	11,7	-42,9	-30,4
Zugang seit Jahresbeginn	2.544	2.143	1.881	x	x	-237	-8,5	-11,5	-4,2
Bestand	2.092	1.951	1.948	141	7,2	376	21,9	17,9	34,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.341	2.341	2.316	-	0,0	-498	-17,5	-19,6	-22,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.420	1.328	1.260	92	6,9	-216	-13,2	-20,5	-24,1
56,4% Männer	801	764	736	37	4,8	-104	-11,5	-17,1	-21,5
43,6% Frauen	619	564	524	55	9,8	-112	-15,3	-24,6	-27,3
13,4% 15 bis unter 25 Jahre	190	134	109	56	41,8	-24	-11,2	-24,3	-30,1
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	24	19	14	58,3	-18	-32,1	-31,4	-32,1
53,0% 50 Jahre und älter	753	737	721	16	2,2	-92	-10,9	-15,3	-16,6
44,9% dar. 55 Jahre und älter	637	626	617	11	1,8	-63	-9,0	-14,2	-14,3
18,9% Langzeitarbeitslose	268	281	276	-13	-4,6	-48	-15,2	-10,2	-14,3
17,1% Schwerbehinderte Menschen	243	242	235	1	0,4	-27	-10,0	-2,8	-2,5
8,0% Ausländer	114	102	93	12	11,8	6	5,6	-19,7	-36,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	451	373	329	78	20,9	6	1,3	-11,6	-6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	209	197	164	12	6,1	-12	-5,4	-7,9	-13,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	80	70	55	68,8	-15	-10,0	-28,6	12,9
seit Jahresbeginn	3.182	2.731	2.358	x	x	-281	-8,1	-9,5	-9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	344	287	363	57	19,9	-119	-25,7	-26,2	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	149	125	151	24	19,2	-46	-23,6	-35,2	-22,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	48	64	2	4,2	-23	-31,5	-28,4	20,8
seit Jahresbeginn	3.104	2.760	2.473	x	x	-390	-11,2	-8,9	-6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,8	1,9	1,9
dar. Männer	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,4	1,2	x	x	x	2,3	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,7	0,6	x	x	x	1,7	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Ausländer	2,3	2,1	1,9	x	x	x	2,4	2,8	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.444	1.362	1.292	82	6,0	-216	-13,0	-19,7	-23,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.574	1.501	1.438	73	4,9	-244	-13,4	-18,6	-22,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.618	1.541	1.474	77	5,0	-227	-12,3	-17,5	-21,6
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,7	1,7	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.230	1.156	1.150	74	6,4	-135	-9,9	-16,2	-18,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.554	1.496	1.513	58	3,9	389	33,4	25,9	23,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	818	743	655	75	10,1	230	39,1	23,2	4,0
48,5% Männer	397	360	333	37	10,3	45	12,8	-1,4	-14,8
51,5% Frauen	421	383	322	38	9,9	185	78,4	60,9	34,7
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	98	58	45	40	69,0	38	63,3	48,7	12,5
4,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	21	13	18	85,7	24	160,0	90,9	44,4
29,7% 50 Jahre und älter	243	240	228	3	1,3	40	19,7	6,7	-1,7
20,3% dar. 55 Jahre und älter	166	171	163	-5	-2,9	35	26,7	17,9	8,7
22,4% Langzeitarbeitslose	183	191	196	-8	-4,2	-58	-24,1	-25,7	-25,8
8,4% Schwerbehinderte Menschen	69	63	59	6	9,5	2	3,0	-13,7	-23,4
49,5% Ausländer	405	345	251	60	17,4	248	158,0	153,7	96,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	300	276	307	24	8,7	127	73,4	72,5	124,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	42	51	62	-9	-17,6	19	82,6	96,2	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	35	39	66	188,6	47	87,0	9,4	85,7
seit Jahresbeginn	1.611	1.311	1.035	x	x	484	42,9	37,4	30,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	239	217	152	22	10,1	37	18,3	8,0	-22,1
dar. in Erwerbstätigkeit	39	32	31	7	21,9	12	44,4	3,2	-22,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	57	26	-3	-5,3	16	42,1	42,5	-44,7
seit Jahresbeginn	1.448	1.209	992	x	x	110	8,2	6,4	6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,9	0,8	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,7
dar. Männer	0,8	0,8	0,7	x	x	x	0,7	0,8	0,8
Frauen	1,0	0,9	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,6	0,5	x	x	x	0,6	0,4	0,4
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,6	0,4	x	x	x	0,5	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,7	0,7
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,7	0,7
Ausländer	8,3	7,1	5,2	x	x	x	3,5	3,0	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,0	0,9	0,8	x	x	x	0,7	0,8	0,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	968	906	824	62	6,8	205	26,9	17,7	5,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.203	1.154	1.067	49	4,2	345	40,2	32,6	20,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.204	1.155	1.068	49	4,2	346	40,3	32,8	20,3
Unterbeschäftigungsquote	1,4	1,3	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.035	2.003	1.983	32	1,6	419	25,9	21,2	17,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	802	811	844	-9	-1,1	259	47,8	41,8	48,7
Bedarfsgemeinschaften	1.586	1.564	1.550	22	1,4	317	25,0	21,7	17,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

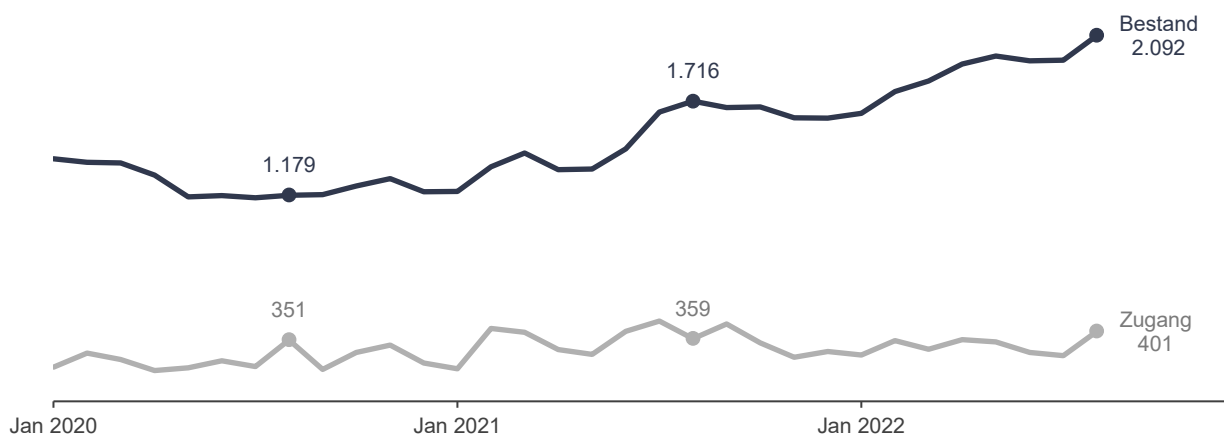
Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg

August 2022

Im August waren 2.092 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 141 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 376 Stellen mehr (+22 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 401 neue Arbeitsstellen, das waren 42 oder 12 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.544 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 237 oder 9%. Zudem wurden im August 266 Arbeitsstellen abgemeldet, 32 oder 11 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 2.110 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 130 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	401	139	53,1	42	11,7	2.544	-237	-8,5
dar. sofort zu besetzen	299	89	42,4	18	6,4	1.892	110	6,2
sozialversicherungspflichtig	400	140	53,8	43	12,0	2.530	-242	-8,7
dar. sofort zu besetzen	298	90	43,3	18	6,4	1.882	108	6,1
Bestand	2.092	141	7,2	376	21,9	1.893	464	32,5
dar. sofort zu besetzen	2.044	126	6,6	388	23,4	1.850	477	34,8
sozialversicherungspflichtig	2.085	141	7,3	376	22,0	1.885	461	32,3
dar. sofort zu besetzen	2.037	126	6,6	387	23,5	1.842	474	34,7
Abgang	266	5	1,9	-32	-10,7	2.110	-130	-5,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	265	8	3,1	-31	-10,5	2.098	-132	-5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Monatsende.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Forchheim
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.178	3.130	3.083	48	1,5	-215	-6,3	-9,7	-11,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.863	1.852	1.804	11	0,6	-69	-3,6	-3,0	-6,2
50,0% Männer	931	937	943	-6	-0,6	-125	-11,8	-11,3	-12,2
50,0% Frauen	932	915	861	17	1,9	56	6,4	7,1	1,3
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	166	135	136	31	23,0	-43	-20,6	-26,2	-14,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	31	25	4	12,9	-14	-28,6	-41,5	-7,4
45,0% 50 Jahre und älter	838	876	876	-38	-4,3	-42	-4,8	-0,9	-1,7
34,4% dar. 55 Jahre und älter	640	674	665	-34	-5,0	-22	-3,3	0,7	0,2
24,5% Langzeitarbeitslose	456	460	465	-4	-0,9	-44	-8,8	-7,4	-7,2
11,6% Schwerbehinderte Menschen	216	213	218	3	1,4	5	2,4	-3,2	3,3
31,4% Ausländer	585	577	562	8	1,4	236	67,6	66,3	51,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	483	470	634	13	2,8	-39	-7,5	11,1	66,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	183	206	250	-23	-11,2	-56	-23,4	19,1	72,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	92	79	37	40,2	-20	-13,4	-17,9	3,9
seit Jahresbeginn	3.957	3.474	3.004	x	x	-3	-0,1	1,0	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	465	415	424	50	12,0	-31	-6,3	-5,7	-10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	131	148	141	-17	-11,5	-57	-30,3	-8,6	-28,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	74	86	16	21,6	-2	-2,2	-8,6	3,6
seit Jahresbeginn	3.832	3.367	2.952	x	x	-214	-5,3	-5,2	-5,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,9	2,8	2,9
dar. Männer	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Frauen	3,0	2,9	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,3	1,9	1,9	x	x	x	2,9	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,4	1,1	x	x	x	2,1	2,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,0	x	x	x	4,0	4,1	4,1
Ausländer	11,8	11,7	11,4	x	x	x	7,4	7,3	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.076	2.067	2.033	9	0,4	-104	-4,8	-4,3	-7,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.364	2.341	2.300	23	1,0	-33	-1,4	-2,5	-5,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.382	2.358	2.320	24	1,0	-30	-1,2	-2,5	-5,1
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	903	872	870	31	3,6	-166	-15,5	-15,0	-15,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.267	2.201	2.099	66	3,0	301	15,3	11,4	3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	892	901	903	-9	-1,0	130	17,1	20,4	15,0
Bedarfsgemeinschaften	1.708	1.671	1.603	37	2,2	212	14,2	12,0	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	298	179	250	119	66,5	14	4,9	-47,0	-11,7
Zugang seit Jahresbeginn	2.088	1.790	1.611	x	x	-68	-3,2	-4,4	5,0
Bestand	1.357	1.291	1.283	66	5,1	230	20,4	16,9	25,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Forchheim
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.580	1.542	1.526	38	2,5	-403	-20,3	-22,7	-23,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.007	1.002	959	5	0,5	-274	-21,4	-19,8	-23,5
53,1% Männer	535	551	554	-16	-2,9	-155	-22,5	-20,1	-19,7
46,9% Frauen	472	451	405	21	4,7	-119	-20,1	-19,3	-28,2
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	101	83	70	18	21,7	-62	-38,0	-40,3	-39,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	14	12	4	28,6	-18	-50,0	-62,2	-29,4
55,1% 50 Jahre und älter	555	585	581	-30	-5,1	-109	-16,4	-11,5	-12,9
46,1% dar. 55 Jahre und älter	464	494	486	-30	-6,1	-82	-15,0	-9,2	-9,3
20,5% Langzeitarbeitslose	206	214	217	-8	-3,7	-13	-5,9	0,9	0,5
15,9% Schwerbehinderte Menschen	160	157	159	3	1,9	5	3,2	1,3	7,4
11,9% Ausländer	120	117	112	3	2,6	-35	-22,6	-22,0	-31,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	297	297	254	-	-	-80	-21,2	2,4	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	149	168	129	-19	-11,3	-68	-31,3	10,5	5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	59	44	20	33,9	-19	-19,4	-24,4	-22,8
seit Jahresbeginn	2.470	2.173	1.876	x	x	-336	-12,0	-10,5	-12,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	286	247	274	39	15,8	-38	-11,7	-9,2	-9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	107	114	116	-7	-6,1	-55	-34,0	-12,3	-28,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	29	46	18	62,1	-	-	-29,3	2,2
seit Jahresbeginn	2.489	2.203	1.956	x	x	-284	-10,2	-10,0	-10,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,9	1,9	1,9
dar. Männer	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,2	1,0	x	x	x	2,3	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,5	x	x	x	1,6	1,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Ausländer	2,4	2,4	2,3	x	x	x	3,3	3,2	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.028	1.014	973	14	1,4	-266	-20,6	-19,6	-22,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.110	1.101	1.073	9	0,8	-277	-20,0	-18,9	-20,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.128	1.118	1.093	10	0,9	-274	-19,5	-18,6	-20,2
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,7	1,6	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	903	872	870	31	3,6	-166	-15,5	-15,0	-15,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Forchheim
August 2022

Merkmale	Aug 2022	Jul 2022	Jun 2022	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Aug 2021		Jul 2021	Jun 2021			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				1.598	1.588	1.557	10	0,6	188	13,3	8,0	4,1
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				856	850	845	6	0,7	205	31,5	28,6	26,1
46,3%	Männer	396	386	389	10	2,6	30	8,2	5,5	1,3		
53,7%	Frauen	460	464	456	-4	-0,9	175	61,4	57,3	59,4		
7,6%	15 bis unter 25 Jahre	65	52	66	13	25,0	19	41,3	18,2	50,0		
2,0%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	17	13	-	-	4	30,8	6,3	30,0		
33,1%	50 Jahre und älter	283	291	295	-8	-2,7	67	31,0	30,5	31,7		
20,6%	dar. 55 Jahre und älter	176	180	179	-4	-2,2	60	51,7	44,0	39,8		
29,2%	Langzeitarbeitslose	250	246	248	4	1,6	-31	-11,0	-13,7	-13,0		
6,5%	Schwerbehinderte Menschen	56	56	59	-	-	-	-	-13,8	-6,3		
54,3%	Ausländer	465	460	450	5	1,1	271	139,7	133,5	118,4		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				186	173	380	13	7,5	41	28,3	30,1	199,2
dar. aus Erwerbstätigkeit				34	38	121	-4	-10,5	12	54,5	81,0	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				50	33	35	17	51,5	-1	-2,0	-2,9	84,2
seit Jahresbeginn				1.487	1.301	1.128	x	x	333	28,9	28,9	28,8
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				179	168	150	11	6,5	7	4,1	-	-11,2
dar. in Erwerbstätigkeit				24	34	25	-10	-29,4	-2	-7,7	6,3	-26,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				43	45	40	-2	-4,4	-2	-4,4	12,5	5,3
seit Jahresbeginn				1.343	1.164	996	x	x	70	5,5	5,7	6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,0	1,0	1,0
dar. Männer				1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,1
Frauen				1,5	1,5	1,5	x	x	x	0,9	0,9	0,9
15 bis unter 25 Jahre				0,9	0,7	0,9	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre				0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,6	0,7	0,4
50 bis unter 65 Jahre				1,1	1,1	1,2	x	x	x	0,9	0,9	0,9
55 bis unter 65 Jahre				1,0	1,1	1,1	x	x	x	0,7	0,8	0,8
Ausländer				9,4	9,3	9,1	x	x	x	4,1	4,2	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen				1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Unterbeschäftigung ²⁾												
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne				1.048	1.053	1.060	-5	-0,5	162	18,3	17,3	14,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne				1.254	1.241	1.227	13	1,0	244	24,2	18,9	14,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)				1.254	1.241	1.227	13	1,0	244	24,2	18,9	14,2
Unterbeschäftigungsquote				1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Leistungsberechtigte ²⁾												
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte				2.267	2.201	2.099	66	3,0	301	15,3	11,4	3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte				892	901	903	-9	-1,0	130	17,1	20,4	15,0
Bedarfsgemeinschaften				1.708	1.671	1.603	37	2,2	212	14,2	12,0	4,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

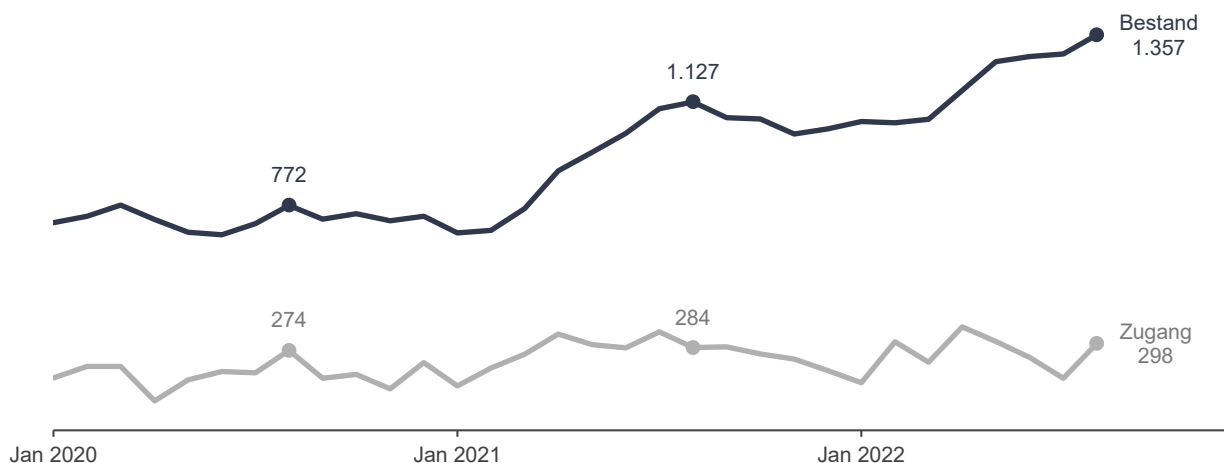
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2022 bis August 2022.

Gemeldete Arbeitsstellen

Forchheim
August 2022

Im August waren 1.357 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 66 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 230 Stellen mehr (+20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 298 neue Arbeitsstellen, das waren 14 oder 5 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.088 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 68 oder 3%. Zudem wurden im August 228 Arbeitsstellen abgemeldet, 33 oder 13 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.775 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 10 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	298	119	66,5	14	4,9	2.088	-68	-3,2
dar. sofort zu besetzen	180	60	50,0	-11	-5,8	1.425	77	5,7
sozialversicherungspflichtig	298	123	70,3	14	4,9	2.083	-69	-3,2
dar. sofort zu besetzen	180	64	55,2	-11	-5,8	1.421	74	5,5
Bestand	1.357	66	5,1	230	20,4	1.193	291	32,2
dar. sofort zu besetzen	1.301	51	4,1	241	22,7	1.139	291	34,3
sozialversicherungspflichtig	1.355	66	5,1	233	20,8	1.192	295	32,9
dar. sofort zu besetzen	1.299	51	4,1	244	23,1	1.138	294	34,9
Abgang	228	50	28,1	-33	-12,6	1.775	-10	-0,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	228	52	29,5	-33	-12,6	1.772	-9	-0,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Bestand an Arbeitslosen nach Gemeinden und Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Gebietsstand August 2022)
August 2022

Region	August 2022	August 2021	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
	1	2	3	4	5	6	7
727 AA Bamberg – Coburg	11.793	11.734	59	0,5	6.225	5.568	47,2
09461 Bamberg, Stadt	1.914	1.900	14	0,7	825	1.089	56,9
09463 Coburg, Stadt	1.377	1.265	112	8,9	518	859	62,4
09471 Bamberg	2.238	2.224	14	0,6	1.420	818	36,6
09471111 Altendorf	35	35	-	-	27	8	22,9
09471115 Baunach, Stadt	64	66	- 2	- 3,0	33	31	48,4
09471117 Bischberg	68	91	- 23	- 25,3	43	25	36,8
09471119 Breitengüßbach	66	68	- 2	- 2,9	42	24	36,4
09471120 Burgebrach, Markt	105	94	11	11,7	68	37	35,2
09471122 Burgwindheim, Markt	19	14	5	35,7	9	10	52,6
09471123 Buttenheim, Markt	51	49	2	4,1	29	22	43,1
09471128 Ebrach, Markt	25	22	3	13,6	15	10	40,0
09471131 Frensdorf	61	69	- 8	- 11,6	39	22	36,1
09471133 Gerach	16	16	-	-	*	*	*
09471137 Gundelsheim	52	37	15	40,5	35	17	32,7
09471140 Hallstadt, Stadt	190	205	- 15	- 7,3	107	83	43,7
09471142 Heiligenstadt i.OFr., Markt	47	37	10	27,0	28	19	40,4
09471145 Hirschaid, Markt	206	208	- 2	- 1,0	150	56	27,2
09471150 Kemmern	34	43	- 9	- 20,9	26	8	23,5
09471151 Königsfeld	14	9	5	55,6	*	*	*
09471152 Lauter	21	26	- 5	- 19,2	14	7	33,3
09471154 Lisberg	26	30	- 4	- 13,3	17	9	34,6
09471155 Litzendorf	69	80	- 11	- 13,8	56	13	18,8
09471159 Memmelsdorf	148	149	- 1	- 0,7	86	62	41,9
09471165 Oberhaid	82	85	- 3	- 3,5	39	43	52,4
09471169 Pettstadt	28	24	4	16,7	19	9	32,1
09471172 Pommersfelden	36	39	- 3	- 7,7	20	16	44,4
09471173 Priesendorf	31	29	2	6,9	14	17	54,8
09471174 Rattelsdorf, Markt	83	68	15	22,1	52	31	37,3
09471175 Reckendorf	42	21	21	100,0	27	15	35,7
09471185 Scheßlitz, Stadt	94	80	14	17,5	65	29	30,9
09471186 Schönbrunn i.Steigerwald	32	20	12	60,0	20	12	37,5
09471189 Stadelhofen	10	11	- 1	- 9,1	10	-	-
09471191 Stegaurach	109	106	3	2,8	65	44	40,4
09471195 Strullendorf	113	143	- 30	- 21,0	79	34	30,1
09471207 Viereth-Trunstadt	48	48	-	-	30	18	37,5
09471208 Walsdorf	39	39	-	-	24	15	38,5
09471209 Wattendorf	4	9	- 5	- 55,6	4	-	-
09471214 Zapfendorf, Markt	75	78	- 3	- 3,8	51	24	32,0
09471220 Schlüsselfeld, Stadt	95	76	19	25,0	52	43	45,3

Region	August 2022	August 2021	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09473 Coburg	1.787	1.797	- 10	- 0,6	977	810	45,3
09473112 Ahorn	91	71	20	28,2	51	40	44,0
09473120 Dörfles-Esbach	91	103	- 12	- 11,7	49	42	46,2
09473121 Ebersdorf b.Coburg	135	106	29	27,4	75	60	44,4
09473132 Großheirath	37	39	- 2	- 5,1	24	13	35,1
09473134 Grub a.Forst	62	57	5	8,8	35	27	43,5
09473138 Itzgrund	39	41	- 2	- 4,9	23	16	41,0
09473141 Lautertal	64	69	- 5	- 7,2	45	19	29,7
09473144 Meeder	53	48	5	10,4	38	15	28,3
09473151 Neustadt b.Coburg, Stadt	373	379	- 6	- 1,6	187	186	49,9
09473153 Niederfüllbach	38	27	11	40,7	18	20	52,6
09473158 Bad Rodach, Stadt	152	136	16	11,8	77	75	49,3
09473159 Rödentel, Stadt	293	316	- 23	- 7,3	138	155	52,9
09473165 Seßlach, Stadt	43	62	- 19	- 30,6	29	14	32,6
09473166 Sonnefeld	73	79	- 6	- 7,6	57	16	21,9
09473170 Untersiemau	88	70	18	25,7	55	33	37,5
09473174 Weidhausen b.Coburg	66	73	- 7	- 9,6	34	32	48,5
09473175 Weitramsdorf	89	121	- 32	- 26,4	42	47	52,8
09474 Forchheim	1.863	1.932	- 69	- 3,6	1.007	856	45,9
09474119 Dormitz	29	23	6	26,1	18	11	37,9
09474121 Ebermannstadt, Stadt	101	128	- 27	- 21,1	49	52	51,5
09474122 Effeltrich	27	29	- 2	- 6,9	20	7	25,9
09474123 Eggolsheim, Markt	102	102	-	-	62	40	39,2
09474124 Egloffstein, Markt	42	33	9	27,3	22	20	47,6
09474126 Forchheim, Stadt	674	751	- 77	- 10,3	304	370	54,9
09474129 Gößweinstein, Markt	100	69	31	44,9	39	61	61,0
09474132 Gräfenberg, Stadt	81	79	2	2,5	38	43	53,1
09474133 Hallerndorf	60	67	- 7	- 10,4	43	17	28,3
09474134 Hausen	38	38	-	-	18	20	52,6
09474135 Heroldsbach	59	66	- 7	- 10,6	41	18	30,5
09474137 Hetzles	8	15	- 7	- 46,7	8	-	-
09474138 Hiltlpoltstein, Markt	17	8	9	112,5	*	*	*
09474140 Igensdorf, Markt	54	74	- 20	- 27,0	40	14	25,9
09474143 Kirchehrenbach	26	35	- 9	- 25,7	17	9	34,6
09474144 Kleinsendelbach	17	17	-	-	10	7	41,2
09474145 Kunreuth	17	11	6	54,5	*	*	*
09474146 Langensendelbach	18	37	- 19	- 51,4	14	4	22,2
09474147 Leutenbach	13	15	- 2	- 13,3	10	3	23,1
09474154 Neunkirchen a.Brand, Markt	102	111	- 9	- 8,1	73	29	28,4
09474156 Obertrubach	65	39	26	66,7	29	36	55,4
09474158 Pinzberg	27	25	2	8,0	20	7	25,9
09474160 Poxdorf	22	17	5	29,4	14	8	36,4
09474161 Pretzfeld, Markt	35	34	1	2,9	18	17	48,6
09474168 Unterleinleiter	20	21	- 1	- 4,8	12	8	40,0
09474171 Weilersbach	30	25	5	20,0	23	7	23,3
09474173 Weißenohe	22	21	1	4,8	10	12	54,5
09474175 Wiesenthau	16	13	3	23,1	10	6	37,5
09474176 Wiesenttal, Markt	41	29	12	41,4	16	25	61,0
09476 Kronach	1.189	1.239	- 50	- 4,0	685	504	42,4
09476145 Kronach, Stadt	361	386	- 25	- 6,5	186	175	48,5
09476146 Küps, Markt	145	138	7	5,1	82	63	43,4
09476152 Ludwigsstadt, Stadt	72	57	15	26,3	39	33	45,8
09476154 Mitwitz, Markt	48	47	1	2,1	28	20	41,7

Region	August 2022	August 2021	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09476159 Nordhalben, Markt	32	42	- 10	- 23,8	15	17	53,1
09476164 Pressig, Markt	62	75	- 13	- 17,3	37	25	40,3
09476166 Reichenbach	11	9	2	22,2	7	4	36,4
09476171 Schneckenlohe	16	18	- 2	- 11,1	10	6	37,5
09476175 Steinbach a.Wald	53	47	6	12,8	33	20	37,7
09476177 Steinwiesen, Markt	79	81	- 2	- 2,5	49	30	38,0
09476178 Stockheim	74	59	15	25,4	52	22	29,7
09476179 Tettau, Markt	34	36	- 2	- 5,6	20	14	41,2
09476180 Teuschnitz, Stadt	33	35	- 2	- 5,7	17	16	48,5
09476182 Tschirn	12	15	- 3	- 20,0	5	7	58,3
09476183 Marktrodach, Markt	52	69	- 17	- 24,6	32	20	38,5
09476184 Wallenfels, Stadt	25	29	- 4	- 13,8	16	9	36,0
09476185 Weißenbrunn	37	50	- 13	- 26,0	27	10	27,0
09476189 Wilhelmsthal	43	46	- 3	- 6,5	30	13	30,2
09478 Lichtenfels	1.425	1.377	48	3,5	793	632	44,4
09478111 Altenkunstadt	105	108	- 3	- 2,8	69	36	34,3
09478116 Burgkunstadt, Stadt	153	162	- 9	- 5,6	80	73	47,7
09478120 Ebensfeld, Markt	91	75	16	21,3	60	31	34,1
09478127 Hochstadt a.Main	29	26	3	11,5	16	13	44,8
09478139 Lichtenfels, Stadt	496	492	4	0,8	239	257	51,8
09478143 Marktgraitz, Markt	29	19	10	52,6	19	10	34,5
09478144 Marktzeuln, Markt	27	40	- 13	- 32,5	15	12	44,4
09478145 Michelau i.OFr.	136	115	21	18,3	81	55	40,4
09478155 Redwitz a.d.Rodach	97	112	- 15	- 13,4	50	47	48,5
09478165 Bad Staffelstein, Stadt	191	161	30	18,6	118	73	38,2
09478176 Weismain, Stadt	71	67	4	6,0	46	25	35,2

Erstellungsdatum: 26.08.2022, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 46923

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.